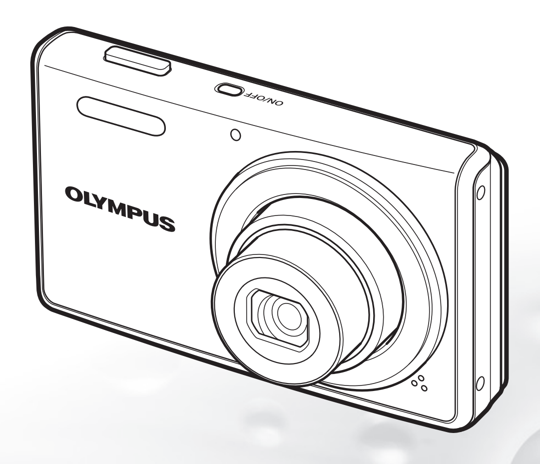



DIGITALKAMERA

# FE-4000/X-925/X-920

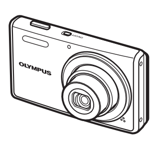
## Bedienungsanleitung



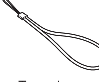

- Wir bedanken uns für den Kauf einer Olympus Digitalkamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um eine einwandfreie Handhabung und lange Nutzungsdauer zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung bitte an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen Ihnen, vor wichtigen Aufnahmen Probeaufnahmen zu erstellen, damit Sie sich mit der Bedienung und den Funktionen der Kamera vertraut machen können.
- Olympus behält sich im Sinne einer ständigen Produktverbesserung das Recht vor, die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen jederzeit zu aktualisieren oder zu verändern.
- Die Bildschirm- und Kameraabbildungen in diesem Handbuch wurden während des Herstellungsprozesses erstellt, und können vom aktuellen Produkt abweichen.

Schritt 1

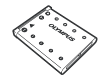
## Überprüfen des Verpackungsinhalts



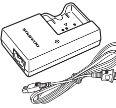

Digitalkamera



Trageriemen




Lithium-Ionen-Akku LI-42B




Ladegerät LI-41C



USB-Kabel



AV-Kabel




microSD-Adapter

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs: Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch), OLYMPUS Master 2, Garantiekarte. Die Inhalte können je nach Land, in dem Sie Ihre Kamera gekauft haben, variieren.

Schritt 2

## Vorbereiten der Kamera

„Vorbereiten der Kamera“ (S. 10)

Schritt 3

## Aufnahme und Wiedergabe von Bildern

„Aufnahme, Wiedergabe und Löschen von Bildern“ (S. 14)

Schritt 4

## So bedienen Sie Ihre Kamera

„Drei Einstellmethoden“ (S. 3)

Schritt 5

## Drucken

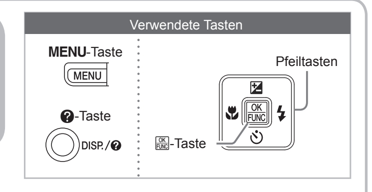
„Direktes Ausdrucken (PictBridge)“ (S. 34)
„Druckvorauswahl (DPOF)“ (S. 37)

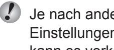
# Inhaltsverzeichnis

# Drei Einstellmethoden

## Menübedienung

Zahlreiche Kameraeinstellungen werden über Menüs aufgerufen, einschließlich verschiedenen Aufnahme- und Wiedergabefunktionen, der eingebauten Uhr und der Bildschirmanzeige.



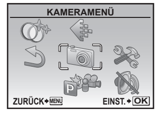



Je nach anderen damit zusammenhängenden Einstellungen oder dem SCN-Modus (S. 17) kann es vorkommen, dass bestimmte Menüs nicht zur Verfügung stehen.



**1** Drücken Sie die **MENU**-Taste.

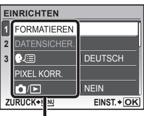
- Dieses Beispiel erklärt die Benutzung der Menüs zum Einstellen von [BAT. SPARMOD.].




Aufnahmemodus-Hauptmenü

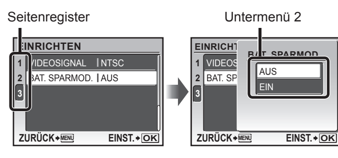
**2** Betätigen Sie △▽◁▷ zur Wahl des gewünschten Menüs, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.

Wenn Sie die ?-Taste drücken, während eine Menüoption ausgewählt ist, erscheint eine Erläuterung (Menüanleitung) der betreffenden Option auf dem Bildschirm, solange Sie die Taste gedrückt halten.




Untermenü 1

**3** Betätigen Sie △▽ zur Wahl des gewünschten Untermenüs 1, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.

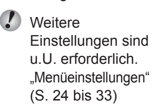



Um das gewünschte Untermenü schnell auszuwählen, drücken Sie ◁, um das Seitenregister hervorzuheben, und betätigen Sie dann △▽ zur Wahl der gewünschten Seitennummer. Drücken Sie ▷, um in das Untermenü zurückzukehren.

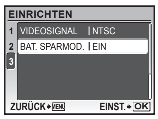
Bestimmte Menüs enthalten Untermenüs, die nach Drücken der OK/FUNC-Taste erscheinen.

**4** Betätigen Sie △▽ zur Wahl des Untermenüs 2, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.

- Nach Abschluss der Einstellung wird der vorherige Bildschirm angezeigt.



Weitere Einstellungen sind u.U. erforderlich. „Menüeinstellungen“ (S. 24 bis 33)




**5** Drücken Sie die **MENU**-Taste, um die Einstellung zu beenden.



# Verwendung der Direkttasten

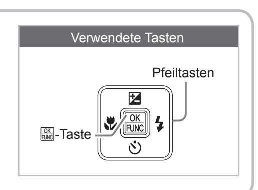
Mit den Direkttasten können Sie schnell auf häufig verwendete Aufnahmefunktionen zugreifen.




# Verwendung des FUNC-Menüs (S. 22)

Mit Hilfe des Funktionsmenüs können Sie Menüfunktionen, die beim Aufnehmen häufig verwendet werden, schneller einstellen.

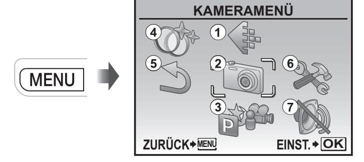
-Taste (S. 22)



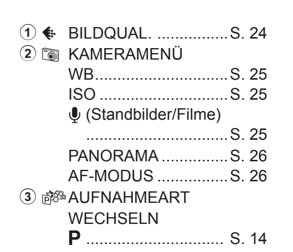
# Menü-Index

## *Menüs für Aufnahmefunktionen*

Diese Einstellungen können im Aufnahmemodus gewählt werden.




Aufnahmemodus-Hauptmenü





## *Menüs für Wiedergabe-, Bearbeitungs- und Druckfunktionen*

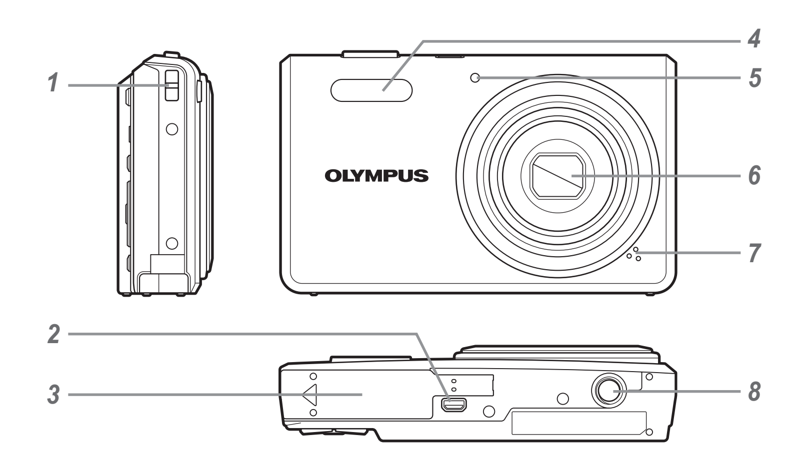
Diese Einstellungen können im Wiedergabemodus gewählt werden.



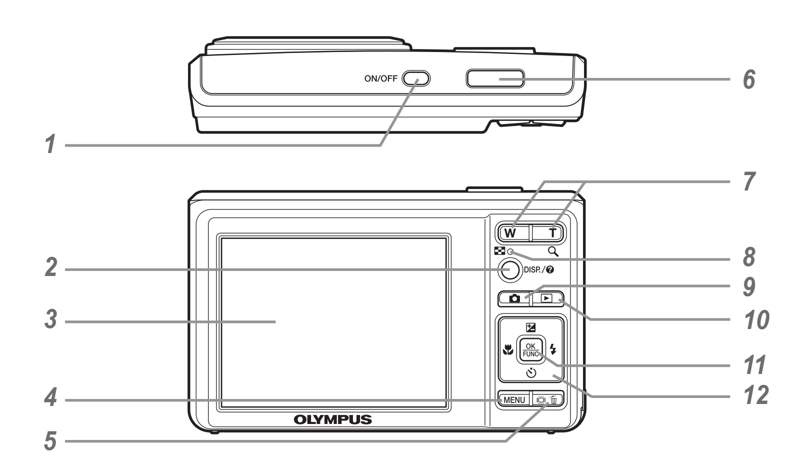

Wiedergabemodus-Hauptmenü

# Anordnung der Teile

## *Kamera*

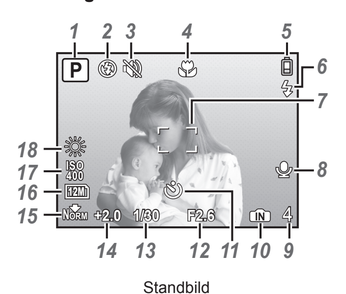



| | | | |
|---|---|---|---|
| **1** | Trageriemenöse..........................S. 10 | **5** | Blitz.............................................S. 19 |
| **2** | Multi-Connector ..............S. 32, 34, 39 | **6** | Objektiv.................................S. 45, 54 |
| **3** | Akku-/Kartenfachdeckel..............S. 11 | **7** | Mikrofon................................S. 25, 29 |
| **4** | Selbstauslöser LED ....................S. 21 | **8** | Stativgewinde |

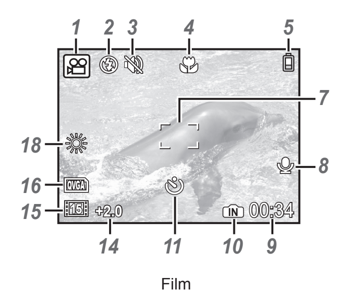



1 **ON/OFF**-Taste ............................S. 13
2 **DISP./**?-Taste (Umschalten der Informationsanzeige/Menüanleitung) ................................ S. 22, 23/S. 17
3 LCD-Monitor .........................S. 14, 41
4 **MENU**-Taste .................................S. 3
5 ☼/🗑 -Taste (Erhöhen der Bildschirmhelligkeit/Löschen) ................................ S. 21/S. 16, 29
6 Auslöser......................................S. 14
7 Zoomtasten................................S. 19
8 Schreibanzeige ..........................S. 46
9 📷-Taste (Aufnahme/Umschalten zwischen den Aufnahmemodi) ..........................................S. 17, 18
10 ▶-Taste (Wiedergabe) ............S. 15
11 OK/FUNC-Taste (OK/FUNC)..............S. 3, 22
12 Pfeiltasten ..............................S. 3, 12
- ±-Taste (Belichtungskorrektur) ..........................................S. 20
- 🌷-Taste (Nahaufnahme)........S. 20
- ⏲-Taste (Selbstauslöser).......S. 21
- ⚡-Taste (Blitz).......................S. 19

### Anzeigen im Aufnahmemodus



Standbild

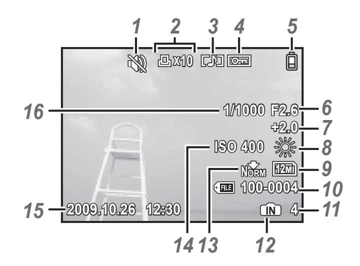


Film

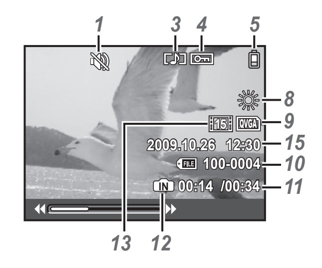


| | | |
|---|---|---|
| 1 | Aufnahmemodus | S. 14 |
| 2 | Blitzmodus | S. 19 |
| 3 | Lautlos-Modus | S. 33 |
| 4 | Nahaufnahme/ Super-Nahaufnahme | S. 20 |
| 5 | Akkuladezustand | S. 10 |
| 6 | Blitzbereitschaft/Warnsignal bei Kameraverwacklung/Blitzladebetrieb | S. 19, 41 |
| 7 | AF-Markierung | S. 14 |
| 8 | Tonaufnahme | S. 25 |
| 9 | Anzahl der speicherbaren Einzelbilder/ Verbleibende Aufnahmezeit | S. 14/S. 18 |
| 10 | Aktueller Speicher | S. 46 |
| 11 | Selbstauslöser | S. 21 |
| 12 | Blendenwert | S. 14 |
| 13 | Verschlusszeit | S. 14 |
| 14 | Belichtungskorrektur | S. 20 |
| 15 | Komprimierung/Bildfolge | S. 24 |
| 16 | Bildgröße | S. 24 |
| 17 | ISO | S. 25 |
| 18 | Weißabgleich | S. 25 |

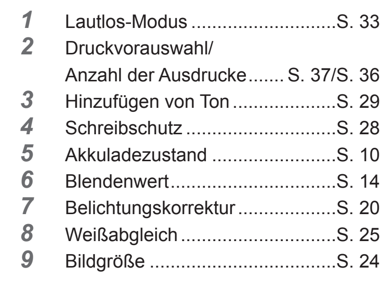
### Anzeigen im Wiedergabemodus



Standbild



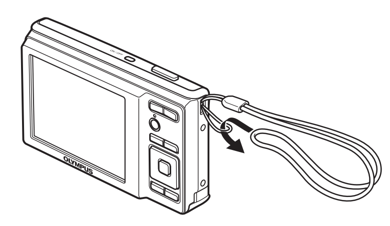
Film



**1** Lautlos-Modus ............................S. 33
**2** Druckvorauswahl/ Anzahl der Ausdrucke....... S. 37/S. 36
**3** Hinzufügen von Ton ....................S. 29
**4** Schreibschutz .............................S. 28
**5** Akkuladezustand .........................S. 10
**6** Blendenwert.................................S. 14
**7** Belichtungskorrektur ...................S. 20
**8** Weißabgleich ..............................S. 25
**9** Bildgröße ....................................S. 24
**10** Dateinummer .................................... -
**11** Bildnummer/ Verstrichene Zeit/Verbleidende Aufnahmezeit.................... S. 15/S. 16
**12** Aktueller Speicher.......................S. 46
**13** Komprimierung/Bildfolge.............S. 24
**14** ISO.............................................S. 25
**15** Datum und Uhrzeit......................S. 13
**16** Verschlusszeit.............................S. 14

# Vorbereiten der Kamera

## Anbringen des Trageriemens

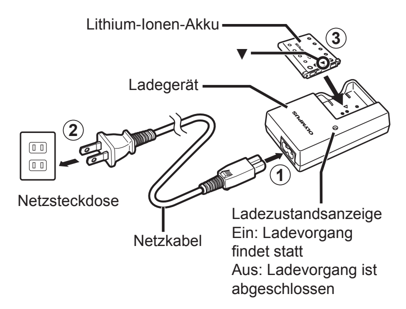



Ziehen Sie den Trageriemen fest, damit er sich nicht lösen kann.

## Laden des Akkus

Das mitgelieferte Akkuladegerät (AC-Kabel oder Steckerladegerät) unterscheidet sich abhängig von der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben. Haben Sie ein Steckerladegerät erhalten, stecken Sie es direkt in die Netzsteckdose.

**Beispiel: Akkuladegerät mit AC-Kabel**



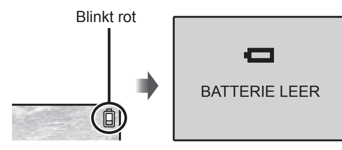

Beim Kauf der Kamera ist der Akku nur teilweise geladen. Bitte laden Sie den Akku vor der ersten Benutzung (bis zu 2 Stunden).

Wenn die Ladeanzeige nicht leuchtet oder blinkt, ist der Akku entweder nicht einwandfrei eingesetzt oder am Akku und/oder Ladegerät liegen Betriebsstörungen oder Schäden vor.

Einzelheiten zu Akku und Ladegerät finden Sie im Abschnitt „Akku und Ladegerät“ (S. 45).

### Zeitpunkt zum Laden des Akkus

Wenn die nachstehend abgebildete Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint, muss der Akku geladen werden.

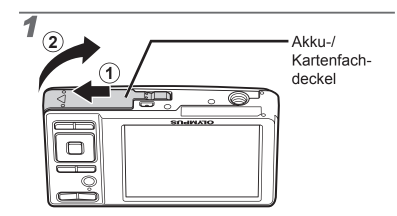



LCD-Monitor oben rechts    Fehlermeldung

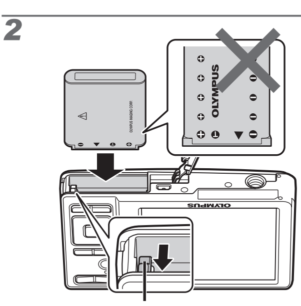
## *Einsetzen des Akkus und einer xD-Picture Card™ (separat erhältlich) in die Kamera*

- Setzen Sie ausschließlich xD-Picture Card oder den microSD-Adapter in die Kamera ein.

**1**



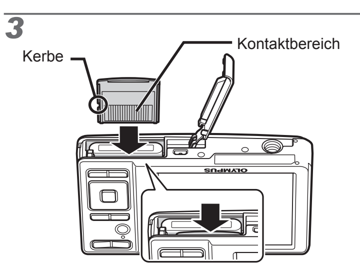

**2**




Akkuverriegelung

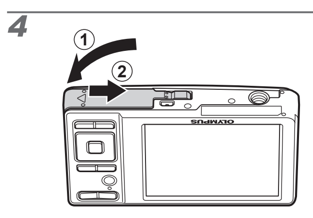
- Setzen Sie den Akku so ein, dass die mit dem Symbol ▼ gekennzeichnete Seite nach innen weist und die Symbole ⊖ auf die Akkuverriegelung weisen.
  Forcieren Sie den Akku nicht. Bei einer Beschädigung des Äußeren des Akkus (Kratzer usw.) besteht die Gefahr von übermäßiger Wärmeentwicklung und Explosion.
- Schieben Sie die Akkuverriegelung in der Pfeilrichtung der Abbildung, während Sie den Akku einsetzen.
- Zum Entfernen des Akkus schieben Sie die Akkuverriegelung in der Pfeilrichtung der Abbildung, und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.
- Schalten Sie die Kamera aus bevor Sie den Akku-/Kartenfachdeckel öffnen.
- Achten Sie vor der Bedienung der Kamera darauf, den Akku-/Kartenfachdeckel zu schließen.

**3**



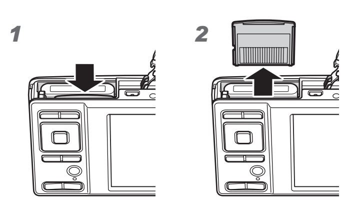

- Halten Sie die Karte senkrecht, und schieben Sie sie gerade in den Steckplatz, bis sie hörbar einrastet.
- Vermeiden Sie eine Berührung des Kontaktbereichs mit der Hand.

**4**



- Wenn keine xD-Picture Card (separat erhältlich) eingesetzt ist, werden die mit der Kamera aufgenommenen Bilder im internen Speicher aufgezeichnet. „Verwendung einer xD-Picture Card“ (S. 46)
- „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Standbilder)/Kontinuierliche Aufzeichnungslänge (Filme) im internen Speicher oder auf der xD-Picture Card“ (S. 47)

### Entfernen der xD-Picture Card



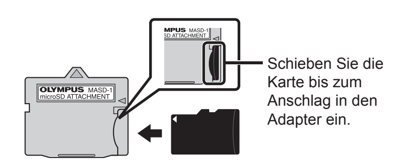

- Drücken Sie auf die Hinterkante der Karte, bis ihre Arretierung freigegeben wird und die Karte ausgeschoben wird, und ziehen Sie sie dann aus dem Steckplatz.

## *Verwendung einer microSD-Karte/microSDHC-Karte (separat erhältlich)*

Unter Verwendung des mitgelieferten microSD-Adapters können microSD-Karten und microSDHC-Karten (im Weiteren werden beide Ausführungen als „microSD-Karte“ bezeichnet) ebenfalls mit dieser Kamera verwendet werden.

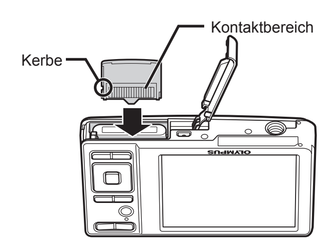
- „Verwendung des microSD-Adapters“ (S. 48)

**1** **Setzen Sie die microSD-Karte in den microSD-Adapter ein.**

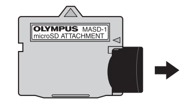



Schieben Sie die Karte bis zum Anschlag in den Adapter ein.

**2** **Setzen Sie den microSD-Adapter in den Kartensteckplatz ein.**




### Entfernen der microSD-Karte

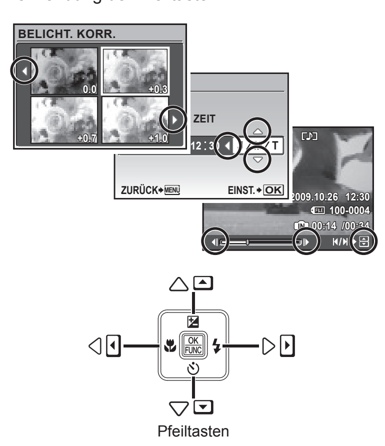



Ziehen Sie die microSD-Karte gerade heraus.

- Vermeiden Sie eine Berührung des Kontaktbereichs des microSD-Adapters und/oder der microSD-Karte.

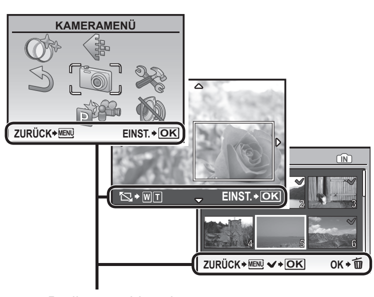
## *Pfeiltasten und Bedienungshinweise*

Die Symbole △▽◁▷, ⏶⏷⏴⏵, die auf den verschiedenen Einstell- und Filmwiedergabe-Bildschirmen angezeigt werden, weisen auf die Verwendung der Pfeiltasten hin.




Pfeiltasten

Die am unteren Bildschirmrand angezeigten Bedienungshinweise weisen auf die Verwendung der **MENU**-Taste, der OK/FUNC-Taste, der Zoomtasten oder der 🗑-Taste hin.



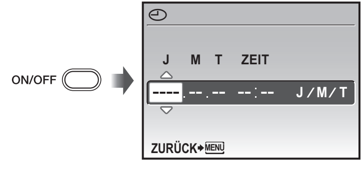

Bedienungshinweise

## Einstellen von Datum und Uhrzeit

Nachdem Sie die in diesem Abschnitt beschriebene Einstellung der Uhr vorgenommen haben, werden das Datum und die Uhrzeit gemeinsam mit Dateinamen, Datumsausdruck- und anderen Daten abgespeichert.

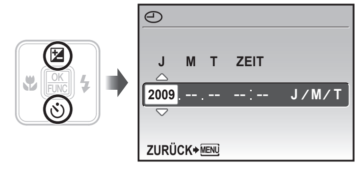
**1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten.**

- Wenn die Uhr noch nicht eingestellt wurde, erscheint daraufhin der Einstellbildschirm für Datum und Uhrzeit.

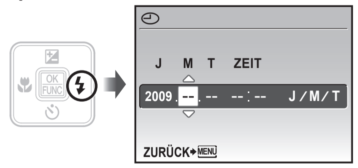



Bildschirm für Einstellung von Datum und Uhrzeit

**2 Betätigen Sie ⊡/⊙ zur Wahl des Jahres unter [J].**




**3 Drücken Sie ⚡, um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.**



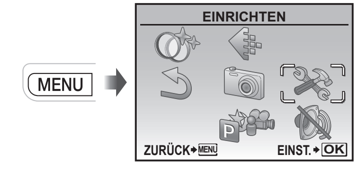

**4 Betätigen Sie ⊡/⊙/🌷/⚡ und die OK/FUNC-Taste auf gleiche Weise wie in Schritt 2 und 3, um [M] (den Monat), [T] (das Tagesdatum), [ZEIT] (in Stunden und Minuten) und [J/M/T] (das Datum) einzustellen.**

- ! Zur genauen Einstellung der Uhrzeit drücken Sie die OK/FUNC-Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.
- ! Datum und Uhrzeit können Sie in folgendem Menü einstellen: [⊖] (Datum/Zeit) (S. 31)

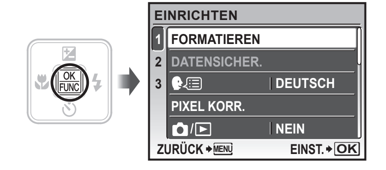
## Ändern der Anzeigesprache

Sie können die Sprache wählen, in der die Menüs und Fehlermeldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

**1 Drücken Sie die MENU-Taste, und anschließend ⊡/⊙/🌷/⚡, um [🔧] (EINRICHTEN) zu wählen.**




**2 Drücken Sie die OK/FUNC-Taste.**




**3 Betätigen Sie ⊡/⊙ zur Wahl von [🗣☰], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

**4 Betätigen Sie ⊡/⊙/🌷/⚡ zur Wahl der gewünschten Sprache, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

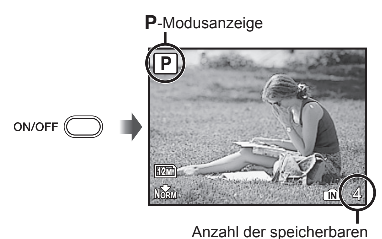
**5 Drücken Sie die MENU-Taste.**

# Aufnahme, Wiedergabe und Löschen von Bildern

## Aufnehmen mit den optimalen Einstellungen von Blendenwert und Verschlusszeit (P-Modus)

In diesem Modus sind die automatischen Aufnahmemodi aktiviert, wobei gleichzeitig auch Veränderungen an einer Vielzahl von Aufnahme-Menüfunktionen wie Belichtungskorrektur, Weißabgleich etc. möglich sind.

**1 Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera einzuschalten.**

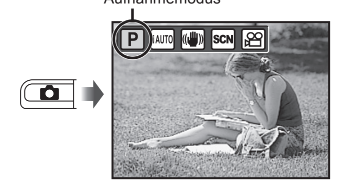



Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (S. 47)

LCD-Monitor (Aufnahmebereitschafts-Bildschirm)

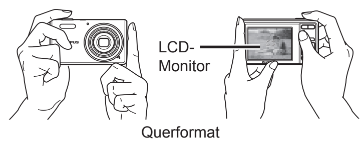
Wenn P Modus nicht angezeigt wird, drücken Sie einige Male die [Kamera]-Taste, um diesen auszuwählen.

Anzeige des aktuellen Aufnahmemodus

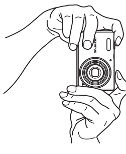



Drücken Sie noch einmal die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera auszuschalten.

**2 Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, und wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt.**




Querformat

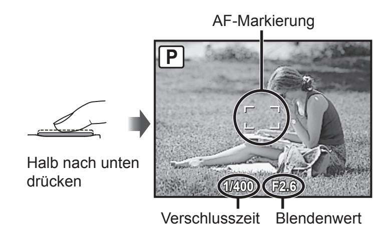


Hochformat

Achten Sie beim Halten der Kamera darauf, den Blitz nicht mit Ihren Fingern zu verdecken.

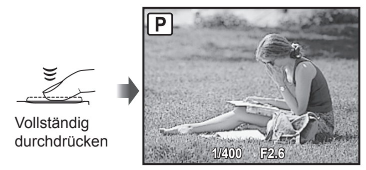
**3 Drücken Sie den Auslöser halb, um das Motiv scharfzustellen.**

- Sobald das Motiv scharfgestellt ist, wird die Belichtung gespeichert (Verschlusszeit und Blendenwert werden angezeigt), und die Farbe der AF-Markierung wechselt auf Grün.
- Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Schärfe erneut zu speichern.




„Scharfstellung“ (S. 43)

**4** **Um die Aufnahme zu machen, drücken Sie den Auslöser sacht vollständig durch, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.**




Bildkontrolle-Bildschirm

### Anzeigen des letzten Bildes

Sie können das soeben aufgenommene Bild anzeigen, indem Sie die ▶-Taste drücken. Um mit dem Aufnehmen fortzufahren, drücken Sie entweder die 📷-Taste, oder Sie drücken den Auslöser halb nach unten.

### Aufnehmen von Filmen

„Filmaufnahmen (🎥-Modus)“ (S. 18)

## *Anzeigen von Bildern*

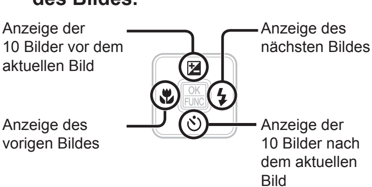
**1** **Drücken Sie die ▶-Taste.**




Anzahl der Bilder

Wiedergabebild

**2** **Betätigen Sie ▲▼◀▶ zur Wahl des Bildes.**




❗ Bilder können während der Wiedergabe verkleinert und vergrößert werden. „Indexanzeige und Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung“ (S. 23)

### Wiedergabe von Filmen

Wählen Sie den gewünschten Film, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.




Film

❗ Der bei Filmaufnahmen aufgenommene Ton kann nicht mit dieser Kamera wiedergegeben werden.
Zur Wiedergabe des Tons müssen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Personalcomputer anschließen.

**Bedienungsvorgänge während der Filmwiedergabe**

**Suchlauf vorwärts:** Halten Sie ⊳ gedrückt.
**Suchlauf rückwärts:** Halten Sie ⊲ gedrückt.
**Pause:** Drücken Sie die OK/FUNC-Taste.



Während der Wiedergabe

**Erstes (letztes) Bild/ Einzelbild-Weiterschaltung:**
Drücken Sie im Pausenzustand ▽, um das erste Bild des Films anzuzeigen, oder △, um das letzte Bild anzuzeigen.
Drücken und halten Sie ⊳ gedrückt, um einen Film abzuspielen, und drücken und halten Sie ⊲ gedrückt, um einen Film rückwärts abzuspielen.
Um die normale Filmwiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die OK/FUNC-Taste.

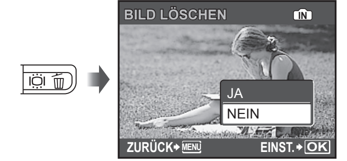


Im Pausenzustand

**Beenden der Filmwiedergabe**
Drücken Sie die **MENU**-Taste.

## *Löschen von Bildern während der Wiedergabe (Einzelbild-Löschung)*

**1 Wenn das zu löschende Bild angezeigt wird, drücken Sie die 🗑-Taste.**




**2 Betätigen Sie ▽ zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

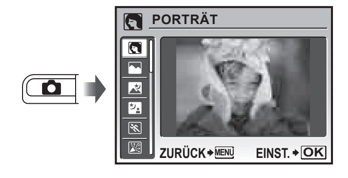
[🗑 LÖSCHEN] (S. 29)

# Verwenden der verschiedenen Aufnahmemodi

Der Aufnahmemodus ändert sich in der Reihenfolge P, iAUTO, ((👋)), SCN, 🎥 bei jedem Drücken der 📷-Taste. Beim Wechsel in einen anderen Aufnahmemodus werden die meisten Einstellungen, die in einem anderen als dem P-Modus eingestellt wurden, auf die Standardeinstellungen des entsprechenden Aufnahmemodus geändert.

## Wahl des für die Aufnahmesituation optimal geeigneten Motivprogramms (SCN-Modus)

**1 Drücken Sie die 📷-Taste einige Male um SCN einzustellen.**




- Eine Erläuterung des gewählten Motivprogramms wird angezeigt, während Sie die ?-Taste gedrückt halten.

**2 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl des für die jeweilige Aufnahmesituation am besten geeigneten Motivprogramms, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

Symbol des eingestellten Motivprogramms




Im SCN-Modus steht eine Reihe von Motivprogrammen zur Auswahl, die werkseitig mit den optimalen Einstellungen für verschiedene Aufnahmesituationen vorbereitet wurden. Aus diesem Grund können die Einstellungen bestimmter Motivprogramme nicht geändert werden.

| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| PORTRÄT/LANDSCHAFT/ NACHTAUFNAHME[*1]/ NACHT+PERSON/SPORT/ INNENAUFNAHME/ KERZENLICHT[*1]/ SELBSTPORTRAIT/ SONNENUNTERGANG[*1]/ FEUERWERK[*1]/SPEISEN/ DOKUMENTE/HAUSTIER | Die Kamera macht ein Bild unter Verwendung der optimalen Einstellungen für die gegebenen Bedingungen. |

[*1] Bei einem dunklen Motiv wird die Rauschminderung automatisch aktiviert. Dadurch wird die Aufnahmezeit, während der keine weiteren Bilder aufgenommen werden können, etwa verdoppelt.

**Sich bewegende Motive, wie Haustiere, fotografieren ([HAUSTIER])**

① Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl von [HAUSTIER], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste zur Einstellung.

② Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, um die AF-Markierung auf das Motiv auszurichten, und drücken Sie dann △.

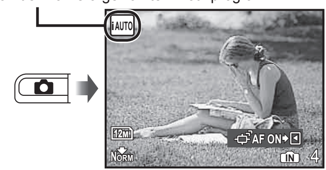
- Wenn die Kamera das Motiv erkennt, verfolgt die AF-Markierung das Motiv automatisch und stellt ununterbrochen auf dieses scharf. „Sich bewegende Motive ununterbrochen Scharfstellen (AF Tracking)“ (S. 26).

## Aufnehmen mit automatischen Einstellungen (iAUTO-Modus)

Der jeweiligen Szene entsprechend wählt die Kamera automatisch den idealen Aufnahmemodus aus [PORTRÄT]/[LANDSCHAFT]/ [NACHT+PERSON]/[SPORT]/[NAHAUFNAHME]. Dies ist ein vollautomatischer Modus, mit dessen Hilfe der Benutzer durch einfaches Drücken des Auslösers Bilder mit dem am besten geeigneten Szenen-Modus machen kann. Im Modus iAUTO stehen die Einstellungen der Menüs für Aufnahmefunktionen nicht zur Verfügung.

**1 Drücken Sie die 📷-Taste einige Male um iAUTO einzustellen.**

Das Symbol ändert sich je nach dem automatisch von der Kamera gewählten Motivprogramm.




- Drücken Sie den Auslöser halb herunter oder drücken Sie die DISP.-Taste, um zu prüfen, welchen Szenenmodus die Kamera automatisch gewählt hat.

- In einigen Fällen wählt die Kamera evtl. nicht den gewünschten Aufnahmemodus aus.
- Wenn die Kamera nicht in der Lage ist, den optimalen Modus zu identifizieren, wird der **P** Modus selektiert.

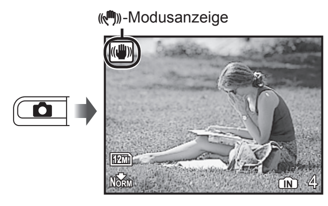
### Sich bewegende Motive ununterbrochen Scharfstellen (AF Tracking)

Drücken Sie , um in den AF Tracking-Bereitschaftszustand umzuschalten. Einzelheiten zur Vorgehensweise zum Starten des Tracking finden Sie unter „Sich bewegende Motive ununterbrochen darstellen (AF Tracking)“ (S. 26).

## Verwendung des digitalen Bildstabilisator-Modus (-Modus)

Dieser Modus ermöglicht es Ihnen, Unschärfe zu reduzieren, die durch Verwackeln oder eine Bewegung des Motivs verursacht werden kann.

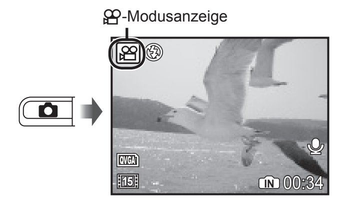
**1 Drücken Sie die -Taste einige Male um einzustellen.**



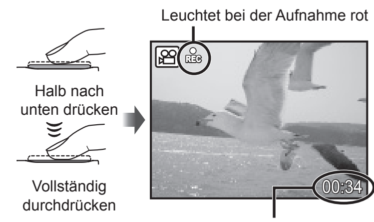

- Umschalten in einen der anderen Aufnahmemodi ändert die meisten Funktionseinstellungen im -Modus in die Standardeinstellungen des neu gewählten Modus.

## Filmaufnahmen (-Modus)

**1 Drücken Sie die -Taste einige Male um einzustellen.**




**2 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen, und drücken Sie den Auslöser dann sacht vollständig durch, um die Aufnahme zu starten.**




**3 Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie den Auslöser sacht vollständig durch.**

- Auch Ton wird aufgenommen.
- Während der Tonaufnahme steht ausschließlich das Digitalzoom zur Verfügung. Um das optische Zoom bei einer Filmaufnahme zu verwenden, stellen Sie [] (Filme) (S. 25) auf [AUS].

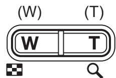
# Verwenden der Aufnahmefunktionen

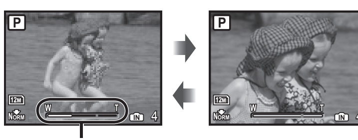
## Verwendung des Zooms

Betätigen Sie die Zoomtasten, um den Aufnahmebereich einzustellen.

Wegzoomen mit Weitwinkel-Zoomtaste (W)

Heranzoomen mit Tele-Zoomtaste (T)

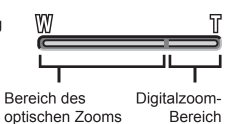



Zoombalken

- Optisches Zoom: 4x, Digitalzoom: 4x
- Bei Aufnahmen im Tele-Bereich empfiehlt sich die Verwendung des ((✋))-Modus (S. 18).
- Der aktuelle Digitalzoom-Status wird durch den in das Bild eingeblendeten Zoombalken gekennzeichnet.

Bei Verwendung des optischen Zooms und des Digitalzooms



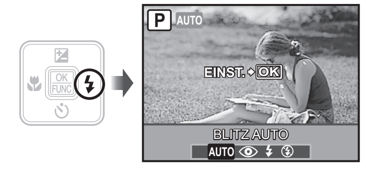

Bereich des optischen Zooms

Digitalzoom-Bereich

## Verwendung des Blitzes

Die für die jeweilige Aufnahmebedingungen am besten geeignete Blitzfunktion kann ausgewählt werden.

**1** **Drücken Sie die ϟ-Taste.**



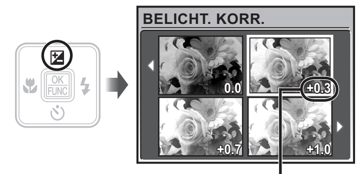

**2** **Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl der gewünschten Option, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste zur Einstellung.**

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| BLITZ AUTO | Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht wird der Blitz automatisch ausgelöst. |
| ROTE AUGEN | Vor Auslösen des Hauptblitzes werden mehrere Vorblitze abgegeben, um das Auftreten von roten Augen in den Aufnahmen zu verhindern. |
| AUFHELLBLI. | Der Blitz wird ungeachtet der herrschenden Lichtverhältnisse ausgelöst. |
| BLITZ AUS | Der Blitz wird nicht ausgelöst. |

## *Ändern der Bildhelligkeit (Belichtungskorrektur)*

Die Standard-Bildhelligkeit (angemessene Belichtung), die von der Kamera auf der Grundlage des jeweils gewählten Aufnahmemodus (außer iAUTO) eingestellt wird, kann erhöht oder verringert werden, um einen gewünschten Effekt zu erzielen.

**1 Drücken Sie die ⊠-Taste.**



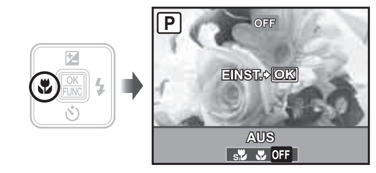

Belichtungskorrekturwert

**2 Betätigen Sie ⊠/⊙/⊠/⊠, um die gewünschte Bildhelligkeit einzustellen, und drücken Sie dann die ⊠-Taste.**

## *Nahaufnahmen (Makrofunktion)*

Diese Funktion gestattet es Ihnen, Motive in einem kleinen Abstand von der Kamera scharfzustellen und aufzunehmen.

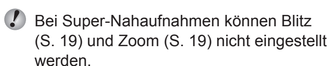
**1 Drücken Sie die ⊠-Taste.**




**2 Betätigen Sie ⊠⊠ zur Wahl der gewünschten Option, und drücken Sie dann die ⊠-Taste zur Einstellung.**

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| AUS | Der Nahaufnahmemodus ist deaktiviert. |
| NAHAUFNAHME | Aufnahmen sind bis zu einem Motivabstand von 20 cm[*1] (60 cm[*2]) vor dem Objektiv möglich. |
| S. NAHAUFN.[*3] | Aufnahmen sind bis zu einem Motivabstands von 4 cm vor dem Objektiv möglich. |

[*1] Zoom in maximaler Weitwinkel-Stellung (W).
[*2] Zoom in maximaler Tele-Stellung (T).
[*3] Das Zoom wird automatisch fixiert.

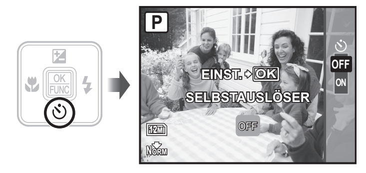


Bei Super-Nahaufnahmen können Blitz (S. 19) und Zoom (S. 19) nicht eingestellt werden.

## Verwendung des Selbstauslösers

Wenn Sie den Auslöser vollständig durchdrücken, wird der Verschluss erst nach Verstreichen der eingestellten Verzögerungszeit ausgelöst.

### 1 Drücken Sie die ⏲-Taste.




### 2 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl der gewünschten Option, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste zur Einstellung.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| OFF | Der Selbstauslöser wird deaktiviert. |
| ON | Die Selbstauslöser LED leuchtet zunächst ca. 10 Sekunden lang und blinkt dann weitere ca. 2 Sekunden, anschließend erfolgt die Aufnahme. |

! Das Aufnehmen mit Selbstauslöser wird nach einer Aufnahme automatisch deaktiviert.

**Abbrechen der Selbstauslöser-Funktion**

Drücken Sie die ⏲-Taste erneut.

## Erhöhen der Bildschirmhelligkeit (Erhöhen der Bildschirmhelligkeit)

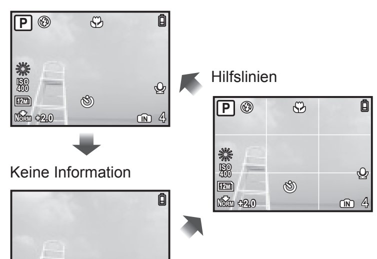
Drücken Sie ☼ im Aufnahmemodus. Der Bildschirm wird heller. Wenn innerhalb von 10 Sekunden kein Bedienungsvorgang an der Kamera stattfindet, wird die frühere Bildschirmhelligkeit wiederhergestellt.

## Umschalten der Anzeige der Aufnahme-Informationen

Die Informationsanzeige kann umgeschaltet werden, um sie der Aufnahmesituation anzupassen, z.B. um den gesamten Bildschirm frei zu haben oder um die Hilfslinien zu verwenden.

### 1 Betätigen Sie die DISP.-Taste.

- Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Anzeige der Aufnahme-Informationen in der nachstehend gezeigten Reihenfolge. „Anzeigen im Aufnahmemodus“ (S. 8)

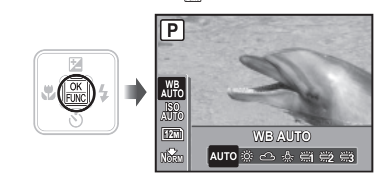



## Verwendung des FUNC-Menüs

Das Menü FUNC bietet folgende Menüfunktionen, die schnell aufgerufen und eingestellt werden können.

- [WB] (S. 25)
- [ISO] (S. 25)
- [ BILDQUAL.] (S. 24)

### 1 Drücken Sie die OK/FUNC-Taste.




### 2 Betätigen Sie ⊠/⊙ zur Wahl der gewünschten Menüfunktion, und ⧫/⚡ zur Wahl der gewünschten Option, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste zur Einstellung.

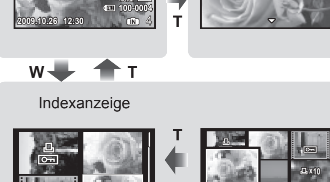
# Verwenden der Wiedergabefunktionen

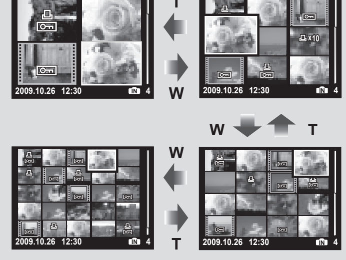
## *Indexanzeige und Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung*

Die Indexanzeige ermöglicht es Ihnen, ein gewünschtes Bild rasch zu lokalisieren.
Sie können Bilddetails bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung (bis zu 10x) überprüfen.

### 1 Betätigen Sie die Zoomtasten.




#### Auswahl eines Bildes in der Indexanzeige

Betätigen Sie zur Wahl eines Bildes, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste, um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

#### Ändern des Ausschnitts bei Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

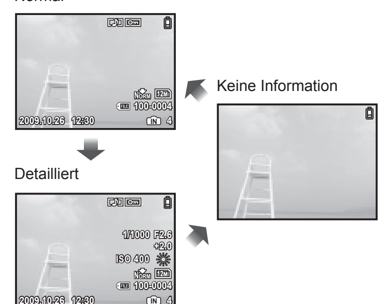
Betätigen Sie, um den angezeigten Bildausschnitt zu verschieben.

## *Umschalten der Anzeige der Bildinformationen*

Bei der Wiedergabe von Bildern kann die Anzeige umgeschaltet werden.

### 1 Betätigen Sie die DISP.-Taste.

- Bei jeder Betätigung der Taste wechseln die angezeigten Bildinformationen in der nachstehend gezeigten Reihenfolge.



# Menüs für Aufnahmefunktionen

Diese Einstellungen können im Aufnahmemodus gewählt werden.

- Das Symbol (Kamera) kennzeichnet den Modus, in dem die betreffende Funktion eingestellt werden kann.
- Die Standardeinstellung jeder Funktion wird mit ▭ gekennzeichnet.

## *Wahl der geeigneten Bildqualität für den jeweiligen Anwendungszweck [BILDQUAL.]*

BILDQUAL.

(Kamera): P iAUTO SCN

### Standbilder

| Untermenü 1 | Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|---|
| BILDGRÖßE | 12M (3968×2976) | Geeignet für den Druck von Bildern größer A3. |
| | 5M (2560×1920) | Geeignet für den Druck von Bildern bis A4. |
| | 3M (2048×1536) | Ermöglicht Ausdrucke bis zu A4 Format. |
| | 2M (1600×1200) | Geeignet für den Druck von Bildern bis A5. |
| | 1M (1280×960) | Ermöglicht Ausdrucke im Postkarten-Format. |
| | VGA (640×480) | Eignet sich für die Ansicht auf einem Fernseher, zum Versenden per Email oder Einfügen in Internet-Seiten. |
| | 16:9 (1920×1080) | Geeignet für die Wiedergabe von Bildern auf einen 16:9 Breitbild TV-Gerät. |
| KOMPRIMIERUNG | FEIN | Aufnehmen in hoher Qualität. |
| | NORMAL | Aufnehmen in normaler Qualität. |

### Filme

| Untermenü 1 | Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|---|
| BILDGRÖßE | VGA (640×480) / QVGA (320×240) | Wählen Sie die Bildqualität aus Bildfolge und Bildgröße. Eine höhere Bildfolge ermöglicht ein gleichmäßigeres Videobild. |
| BILDFOLGE | 30 30fps[*1]/ 15 15fps[*1] | |

[*1] Bilder pro Sekunde

- "Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Standbilder)/Kontinuierliche Aufzeichnungslänge (Filme) im internen Speicher oder auf der xD-Picture Card" (S. 47)

## *Einstellen einer natürlichen Bildfarbe [WB]*

📷 KAMERAMENÜ ▶ WB

📷: P ✋ SCN 🎥

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUTO | Die Kamera stellt den Weißabgleich entsprechend der Aufnahmesituation automatisch ein. |
| ☀ | Für Aufnahmen bei klarem Himmel |
| ☁ | Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel |
| 💡 | Für Aufnahmen mit künstlicher Beleuchtung |
| Fluoreszenz 1 | Für Aufnahmen mit Tageslicht-Fluoreszenz-Beleuchtung (in Wohnräumen usw.) |
| Fluoreszenz 2 | Für Aufnahmen mit einer neutral-weißen Fluoreszenzleuchte (Fluoreszenzleuchten dieser Art sind vornehmlich in Schreibtischlampen usw. installiert.) |
| Fluoreszenz 3 | Für Aufnahmen mit einer weißen Fluoreszenzleuchte (Fluoreszenzleuchten dieser Art sind vornehmlich in Büros usw. installiert.) |

## *Wahl der ISO-Empfindlichkeit [ISO]*

📷 KAMERAMENÜ ▶ ISO



- Abkürzung für die Internationale Organisation für Normung. ISO-Standards legen die Empfindlichkeit für digitale Kameras und Filme fest, daher werden Codes wie „ISO 100“ für die Darstellung der Empfindlichkeit verwendet.
- Obwohl in der ISO-Einstellung kleinere Werte in geringerer Empfindlichkeit resultieren, können bei gut ausgeleuchteten Verhältnissen scharfe Bilder gemacht werden. Höhere Werte liefern eine größere Empfindlichkeit, und so können Bilder mit kurzen Verschlusszeiten selbst bei schlechten Lichtverhältnissen gemacht werden. Eine große Empfindlichkeit bringt aber auch Rauschen in das Bild, wodurch es körnig erscheinen könnte.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUTO | Die Kamera stellt die Lichtempfindlichkeit entsprechend der Aufnahmesituation automatisch ein. |
| 100/200/400/ 800/1600 | Die ISO-Empfindlichkeit ist auf einen festen Wert eingestellt. |

## *Aufnehmen von Einzelbildern mit Ton [🎙]*

📷 KAMERAMENÜ ▶ 🎙



| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS | Keine Tonaufnahme. |
| EIN | Der Ton wird nach Aufnehmen von Bildern etwa 4 Sekunden lang aufgenommen. Diese Funktion ist sehr praktisch, um beispielsweise einen kurzen Kommentar zu einem Bild aufzuzeichnen. |

- Richten Sie beim Aufnehmen das eingebaute Mikrofon (S. 6) auf die gewünschte Tonquelle.
- Der bei Standbildaufnahmen aufgenommene Ton kann nicht mit dieser Kamera wiedergegeben werden.
  Zur Wiedergabe des Tons müssen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Personalcomputer anschließen.

## *Wahl der Toneinstellung für Filmaufnahmen [🎙]*

📷 KAMERAMENÜ ▶ 🎙



| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS | Keine Tonaufnahme. |
| EIN | Ton wird aufgenommen. |

- Bei Einstellung auf [EIN] kann während der Filmaufnahme ausschließlich das Digitalzoom verwendet werden. Um das optische Zoom bei einer Filmaufnahme zu verwenden, stellen Sie [🎙] (Filme) auf [AUS].
- Der bei Filmaufnahmen aufgenommene Ton kann nicht mit dieser Kamera wiedergegeben werden.
  Zur Wiedergabe des Tons müssen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Personalcomputer anschließen.

## *Panoramabilder erstellen [PANORAMA]*

KAMERAMENÜ ▶ PANORAMA

: P SCN

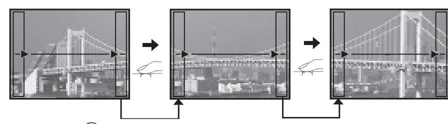
Panorama ermöglicht Ihnen, ein Panoramabild unter Verwendung von OLYMPUS Master 2-Software der mitgelieferten CD-ROM zu erstellen.

- Schärfe, Belichtung (S. 14), Zoom-Einstellung (S. 19) und [WB] (S. 25) werden beim ersten Bild gespeichert.
- Der Blitzmodus (S. 19) ist fest auf (BLITZ AUS) eingestellt.

① Betätigen Sie zur Wahl der Richtung, in der die Bilder zusammengefügt werden sollen.

② Drücken Sie den Auslöser, um das erste Bild aufzunehmen, und wählen Sie dann das gewünschte zweite Bild.

- Der Teil des vorigen Bildes, an dem es mit dem nächsten Bild zusammengefügt wird, verbleibt nicht innerhalb des Überlappungsrahmens. Sie müssen sich den Bildteil innerhalb des Überlappungsrahmens merken und den Bildausschnitt für die nächste Aufnahme so festlegen, dass sich die beiden Bilder richtig überlappen.



③ Wiederholen Sie Schritt ②, um die gewünschte Anzahl von Bildern aufzunehmen, und drücken Sie nach der letzten Aufnahme die -Tasten.

- Wenn das Symbol auf dem Bildschirm erscheint, können keine weiteren Bilder aufgenommen werden. Bis zu 10 Aufnahmen können für ein einziges Panoramabild gemacht werden.
- Einzelheiten zum Erstellen von Panoramabildern finden Sie in der Online-Hilfe der OLYMPUS Master 2-Software.

## *Wahl des Scharfstellbereichs [AF-MODUS]*

KAMERAMENÜ ▶ AF-MODUS

: P SCN

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| GESICHT ERK[*1] | Diese Funktion dient zum Aufnehmen von Personen (Die Kamera erkennt automatisch ein Gesicht und versieht es mit einem Rahmen). Drücken Sie den Auslöser halb nach unten. Wenn das Gesicht scharf gestellt wurde, wird die grüne AF-Markierung eingeblendet. Die orange Markierung gibt an, dass der Bereich außerhalb des Gesichts scharf gestellt ist. |
| iESP | Dies ermöglicht es Ihnen, den gewünschten Bildausschnitt festzulegen, ohne den Scharfstellbereich berücksichtigen zu müssen. Die Kamera legt fest, welches Motiv innerhalb des Bilds automatisch scharfgestellt wird. |
| SPOT | Die Kamera fokussiert auf das in der AF-Markierung befindliche Objekt. |
| AF TRACKING | Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf. |

[*1] Bei bestimmten Motiven kann es vorkommen, dass der Rahmen nicht oder nicht sofort erscheint.

### Sich bewegende Motive ununterbrochen Scharfstellen (AF Tracking)

① Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, um die AF-Markierung auf das Motiv auszurichten, und drücken Sie dann .

② Wenn die Kamera das Motiv erkennt, verfolgt die AF-Markierung das Motiv automatisch und stellt ununterbrochen auf dieses scharf.

③ Drücken Sie zum Abbrechen des Tracking-Modus oder eine beliebige andere Taste.

- Je nach Motiv oder Aufnahmebedingungen kann die Kamera unter Umständen das Motiv nicht scharfstellen oder dessen Bewegungen nicht folgen.
- Wenn die Kamera den Bewegungen des Motivs nicht folgen kann, wird die AF-Markierung rot.

## *Umschalten der Aufnahmemodi [AUFNAHMEART WECHSELN]*

AUFNAHMEART WECHSELN

: P iAUTO SCN

| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| P | Aufnehmen mit den optimalen Einstellungen von Blendenwert und Verschlusszeit (S. 14). |
| iAUTO | Aufnehmen mit automatischen Einstellungen (S. 17). |
| DIS MOD. | Verwendung des digitalen Bildstabilisator-Modus (S. 18). |
| SCN | Wahl des für die Aufnahmesituation optimal geeigneten Motivprogramms (S. 17). |
| MOVIE | Filmaufnahmen (S. 18). |

## *Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Aufnahmefunktionen [RUECKST.]*

RUECKST.



| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Die Standardeinstellungen der folgenden Menüfunktionen werden wiederhergestellt:<br>• Blitz (S. 19)<br>• Belichtungskorrektur (S. 20)<br>• Nahaufnahme (S. 20)<br>• Selbstauslöser (S. 21)<br>• [BILDQUAL.] (S. 24)<br>• [SCN] (S. 17)<br>• Funktionen im [KAMERAMENÜ] (S. 25 bis 26) |
| NEIN | Die aktuellen Einstellungen werden nicht geändert. |

## *Aufnehmen mit Spezialeffekten [MAGIC FILTER]*

MAGIC FILTER



① Betätigen Sie zur Wahl des gewünschten Effekts, und drücken Sie dann die -Taste.

Nachdem Sie den gewünschten Effekt durch Drücken der -Taste gewählt haben, können keine Funktionen außer der Zoomfunktion geändert werden.

# Menüs für Wiedergabe-, Bearbeitungs- und Druckfunktionen

Diese Einstellungen können während der Wiedergabe von Bildern gewählt werden.

## *Automatische Wiedergabe von Bildern [DIASHOW]*

DIASHOW

**Starten der Diashow**

Nach Drücken der OK-Taste startet die Diashow. Um die Diashow zu beenden, drücken Sie die OK-Taste oder die **MENU**-Taste.

- Der bei den Aufnahmen aufgenommene Ton kann nicht während Diashows wiedergegeben werden. Zur Wiedergabe des Tons müssen Sie die Kamera an ein Fernsehgerät oder einen Personalcomputer anschließen.

## *Korrigieren von aufgenommenen Bilder [PERFEKT FESTLEGEN]*

PERFEKT FESTLEGEN

- Bilder, die einmal bearbeitet oder korrigiert wurden, können danach nicht mehr korrigiert werden.
- Bei manchen Bildern ist die Bearbeitung nicht wirksam.
- Die Korrektur eines Bildes kann zu einem leichten Qualitätsverlust führen.

| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| ALLES | Die Funktionen [BELEUCHT FEST] und [ROTE AUGEN] werden gleichzeitig aktiviert. |
| BELEUCHT FEST | Nur die Bildbereiche, die aufgrund von Gegenlicht oder unzureichender Beleuchtung des Motivs unterbelichtet wurden, werden aufgehellt. |
| ROTE AUGEN | Augen, die aufgrund des Blitzes rot aufgenommen wurden, werden korrigiert. |

① Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl der gewünschten Korrekturoption, und drücken Sie dann die OK-Taste.

② Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des zu korrigierenden Bildes, und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Das korrigierte Bild wird als neues Bild abgespeichert.

## *Ändern der Bildgröße []*

BEARB. ▶

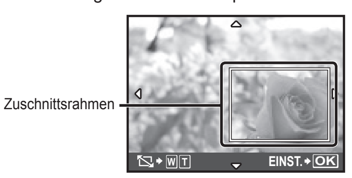
| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| VGA 640 × 480 | Diese Funktion dient dazu, ein hochauflösendes Bild zum Versenden per E-Mail oder für andere Anwendungszwecke in einer kleineren Größe als separates Bild abzuspeichern. |
| QVGA 320 × 240 | |

## *Erstellen eines Bildausschnitts []*

BEARB. ▶

① Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die OK-Taste.

② Verwenden Sie die Zoomtasten zur Festlegung der Größe des Zuschnittsrahmens, und betätigen Sie dann ▽/△◁▷, um den Rahmen wunschgemäß im Bild zu positionieren.




③ Drücken Sie die OK-Taste.

- Das bearbeitete Bild wird als separates Bild abgespeichert.

## *Bilder vor versehentlichem Löschen schützen [O⊓]*

WIEDERG. MENÜ ▶ O⊓

- Geschützte Bilder können nicht mit [BILD LÖSCHEN] (S. 16), [BILDWAHL] oder [ALLES LÖSCHEN] (S. 29) gelöscht werden, doch bei der Ausführung der Funktion [FORMATIEREN]/[KARTE FORMAT.] (S. 30) werden alle Bilder gelöscht.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS | Bilder können gelöscht werden. |
| EIN | Bilder sind geschützt, so dass sie nur durch eine Formatierung des internen Speichers bzw. der Karte gelöscht werden können. |

① Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des Bildes.

② Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl von [EIN].

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um weitere Bilder zu schützen, und drücken Sie die OK-Taste.

## *Drehen von Bildern [⎌]*

▶ WIEDERG. MENÜ ▶ ⎌

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| +90° | Das Bild wird um 90° im Uhrzeigersinn gedreht. |
| 0° | Das Bild wird nicht gedreht. |
| –90° | Das Bild wird um 90° im Gegenuhrzeigersinn gedreht. |

① Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl der Drehmethode.

③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um Einstellungen für andere Bilder auszuführen, und drücken Sie die OK-Taste.

! Die neuen Einstellungen werden gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wurde.

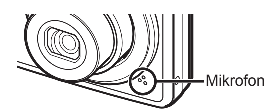
## *Hinzufügen von Ton zu Standbildern [🎤]*

▶ WIEDERG. MENÜ ▶ 🎤

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Während der Wiedergabe des Bildes wird die Tonaufnahme ca. 4 Sekunden lang ausgeführt. Diese Funktion ist sehr praktisch, um beispielsweise einen kurzen Kommentar zu einem Bild aufzuzeichnen. |
| NEIN | Keine Tonaufnahme. |

① Betätigen Sie ◁▷ zur Markierung des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die OK-Taste.

② Richten Sie das eingebaute Mikrofon auf die Tonquelle.




③ Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Die Tonaufnahme beginnt.

## *Löschen eines Bildes [🗑 LÖSCHEN]*

🗑 LÖSCHEN

| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| BILDWAHL | Bilder werden jeweils einzeln zum Löschen ausgewählt. |
| ALLES LÖSCHEN | Alle Bilder im internen Speicher oder auf der Karte werden gelöscht. |

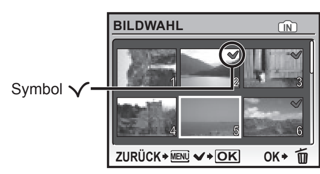
! Setzen Sie niemals die Karte in die Kamera ein, während Sie Bilder aus dem internen Speicher löschen.

! Wenn Sie Bilder von der Karte löschen möchten, führen Sie zuerst eine Karte in die Kamera ein.

### Löschen von einzeln markierten Bildern [BILDWAHL]

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [BILDWAHL], und drücken Sie dann die OK-Taste.

② Betätigen Sie △▽◁▷ zur Markierung des zu löschenden Bildes, und drücken Sie dann die OK-Taste, um das Bild mit der Symbol ✓ zu markieren.




③ Wiederholen Sie Schritt ②, um weitere Bilder zu markieren, und drücken Sie dann die 🗑-Taste, um die markierten Bilder zu löschen.

④ Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die OK-Taste.

- Alle mit der Markierung ✓ markierten Bilder werden gelöscht.

### Löschen aller Bilder [ALLES LÖSCHEN]

① Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [ALLES LÖSCHEN], und drücken Sie dann die OK-Taste.

② Betätigen Sie △▽ zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die OK-Taste.

## *Speichern von Druckeinstellungen gemeinsam mit den Bilddaten [🖨 DRUCKAUSWAHL]*

🖨 DRUCKAUSWAHL

! „Druckvorauswahl (DPOF)“ (S. 37)

! Druckreservierung kann nur für auf der Karte gespeicherte Standbilder eingestellt werden.

# Menüs für sonstige Kameraeinstellungen

## *Komplettes Löschen der Daten [FORMATIEREN]/[KARTE FORMAT.]*

EINRICHTEN ▶ FORMATIEREN/ KARTE FORMAT.

- Vergewissern Sie sich vor der Ausführung des Formatiervorgangs unbedingt, dass keine wichtigen Daten im internen Speicher bzw. auf der Karte vorhanden sind, von denen Sie noch keine Sicherungskopien erstellt haben.
- Speicherkarten eines anderen Fabrikats als Olympus sowie Karten, die mit einem Personalcomputer formatiert wurden, müssen vor dem Gebrauch mit dieser Kamera formatiert werden.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Alle Bilddaten im internen Speicher[*1] oder auf der Karte (einschließlich geschützter Bilder) werden gelöscht. |
| NEIN | Die Formatierung wird abgebrochen. |

[*1] Achten Sie unbedingt darauf, die Karte zu entfernen, bevor Sie den internen Speicher formatieren.

## *Kopieren von Bildern aus dem internen Speicher auf eine Karte [DATENSICHER.]*

EINRICHTEN ▶ DATENSICHER.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Die Bilddaten im internen Speicher werden auf der Karte gesichert. |
| NEIN | Die Datensicherung wird abgebrochen. |

- Die Datensicherung kann einige Zeit in Anspruch nehmen. Vergewissern Sie sich daher vor der Datensicherung, dass der Akku ausreichend geladen ist.

## *Ändern der Anzeigesprache [ ]*

EINRICHTEN ▶

- „Ändern der Anzeigesprache“ (S. 13)

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| Sprachen[*1] | Wählen Sie die Sprache, in der die Menüs und Fehlermeldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen. |

[*1] Die jeweils verfügbaren Sprachen richten sich nach dem Land, in dem die Kamera erworben wurde.

## *Einstellen des CCD-Bildwandlers und der Bildverarbeitungsfunktion [PIXEL KORR.]*

EINRICHTEN ▶ PIXEL KORR.

- Da diese Funktion vor der Auslieferung der Kamera aus dem Herstellerwerk eingestellt wurde, ist nach dem Kauf keinerlei Einstellung erforderlich. Circa einmal pro Jahr ist ausreichend.
- Für beste Ergebnisse empfiehlt es sich, nach dem Aufnehmen oder Wiedergeben von Bildern mindestens eine Minute lang zu warten, bevor die Pixel-Korrektur ausgeführt wird. Falls die Kamera während der Ausführung der Pixel-Korrektur versehentlich ausgeschaltet wurde, müssen Sie diese Einstellung erneut ausführen.

### Anpassen von CCD und Bildbearbeitungsfunktion

Drücken Sie die OK/FUNC-Taste bei Anzeige von [STARTEN] (Untermenü 2).

- Die Kamera prüft und passt den CCD-Bildwandler und die Bildverarbeitungsfunktion gleichzeitig an.

### *Einschalten der Kamera über die [Kamera] oder [▶]-Taste [[Kamera]/[▶]]*


EINRICHTEN ▶ [Kamera]/[▶]

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Durch Drücken von [Kamera] wird die Kamera im Aufnahmemodus eingeschaltet.<br>Durch Drücken von [▶] wird die Kamera im Wiedergabemodus eingeschaltet. |
| NEIN | Die Kamera wird nicht eingeschaltet. Um die Kamera einzuschalten, drücken Sie die ON/OFF-Taste. |

### *Speichern des aktuellen Modus beim Ausschalten der Kamera [SPEICH.EINST.]*

EINRICHTEN ▶ SPEICH.EINST.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| JA | Der Aufnahmemodus wird gespeichert, wenn die Kamera ausgeschaltet wird und beim nächsten Einschalten erneut aktiviert. |
| NEIN | Wenn die Kamera eingeschaltet wird, befindet sich der Aufnahmemodus im P Modus. |

Bei Einstellung auf [NEIN] kehren alle Aufnahmeeinstellungen außer P Modus, [BILDQUAL.], und selektiertem SCN-Modus in die Standardeinstellungen zurück, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.

### *Wahl der Farbe für die Bildschirmmenüs und des Hintergrunds [MENÜFARBE]*

EINRICHTEN ▶ MENÜFARBE

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| NORMAL/ FARBE.1/ FARBE.2/ FARBE.3 | Wählen Sie die gewünschte Menüfarbe oder ein Hintergrundbild. |

### *Einstellen des Kameratons [SOUND]*

EINRICHTEN ▶ SOUND

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS/EIN | Schalten Sie den Betriebs- /Warnton der Kameratasten aus oder an. |

### *Einstellen der Helligkeit des LCD-Monitors [[Monitor]]*

EINRICHTEN ▶ [Monitor]

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| HELL/NORMAL | Wahl der Helligkeit des LCD-Monitors entsprechend der Umgebungshelligkeit |

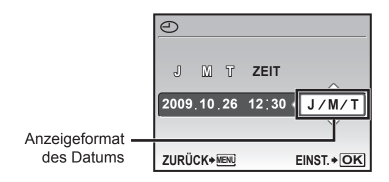
### *Einstellen von Datum und Uhrzeit [[Uhr]]*

EINRICHTEN ▶ [Uhr]

„Einstellen von Datum und Uhrzeit“ (S. 13)

**Wahl des Anzeigeformats von Datum**

1. Drücken Sie [Blitz] nach der Einstellung der Minuten der Uhrzeit, und betätigen Sie dann [▲]/[▼] zur Wahl des gewünschten Formats für die Anzeige von Datum und Uhrzeit.



## *Anpassen des Videosignalsystems an Ihr Fernsehgerät [VIDEOSIGNAL]*

EINRICHTEN ▶ VIDEOSIGNAL

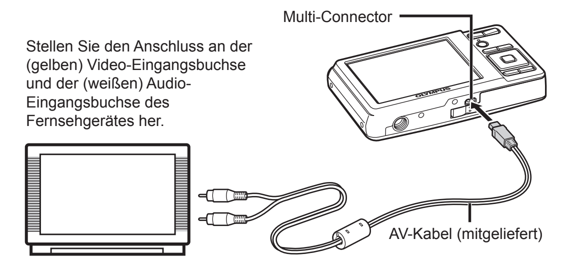
Das TV-Videosignalsystem ist je nach Land bzw. Region verschieden. Bevor Sie Ihre Bilder auf dem Fernsehschirm anzeigen können, müssen Sie den Video-Ausgang entsprechend Ihrem TV-Video-Signaltyp einstellen.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| NTSC | Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in Nordamerika, Taiwan, Korea, Japan usw. |
| PAL | Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in europäischen Ländern, China usw. |

Die jeweiligen Werkseinstellungen richten sich nach der Region, in der Sie die Kamera gekauft haben.

### Wiedergabe von Bildern auf einem Fernsehgerät

① Verbinden Sie die Kamera mit dem Fernsehgerät.




② Stellen Sie die Kamera auf das Videosignalsystem des angeschlossenen Fernsehgerätes ein ([NTSC]/[PAL]).

③ Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und wählen Sie den Videoeingang, an den Sie die Kamera angeschlossen haben.

Einzelheiten zum Umschalten der Eingangsquelle finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

④ Drücken Sie die ▶-Taste, und betätigen Sie dann zur Wahl des Bildes, das auf dem Fernsehschirm angezeigt werden soll.

Je nach den Einstellungen des Fernsehgerätes kann es vorkommen, dass die auf dem Fernsehschirm angezeigten Bilder und Informationen abgeschnitten sind.

### *Schonung des Akkus zwischen den Aufnahmen [BAT. SPARMOD.]*

EINRICHTEN ▶ BAT. SPARMOD.

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS | Die Funktion [BAT. SPARMOD.] ist deaktiviert. |
| EIN | Wenn die Kamera ca. 10 Sekunden lang nicht verwendet wird, schaltet sich der Monitor zur Schonung des Akkus automatisch aus. |

**Wiederherstellen des Bereitschaftszustands**

Drücken Sie eine beliebige Taste.

### *Ausschalten der Kameratöne [ LAUTLOS MODUS]*

LAUTLOS MODUS

| Untermenü 1 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS | Tastenbetriebston und Warnton sind nicht ausgeschaltet. |
| EIN | Die elektronischen Töne (Tastenbetriebston, Warnton) sind ausgeschaltet. |

[SOUND] (S. 31)



# Drucken

## *Direktes Ausdrucken (PictBridge[*1])*

Sie können Ihre Bilder direkt ausdrucken, indem Sie die Kamera an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen, ohne dass ein Personalcomputer erforderlich ist.
Bitte schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers nach, um zu ermitteln, ob der Drucker mit PictBridge kompatibel ist.

[*1] PictBridge ist ein Standard zum Anschluss von Digitalkameras und Druckern verschiedener Hersteller und direktem Ausdruck von Bildern.

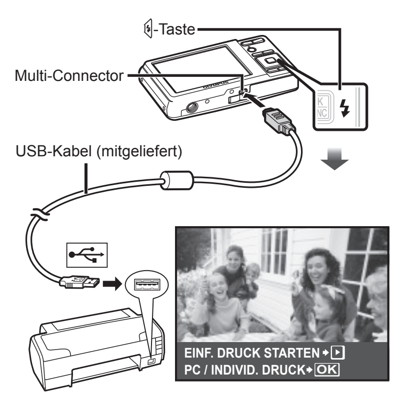
- Die verfügbaren Druckmodi, Papierformate und andere Parameter, die mit der Kamera eingestellt werden können, richten sich nach dem jeweils verwendeten Drucker. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.
- Einzelheiten zu den verfügbaren Papiersorten, zum Einlegen von Papier und zum Einsetzen von Tintenpatronen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Druckers.

## *Ausdrucken eines einzigen Bildes mit den Standardeinstellungen des Druckers [EINF. DRUCK]*

**1 Zeigen Sie das Bild, das ausgedruckt werden soll, auf dem LCD-Monitor an.**

- „Anzeigen von Bildern“ (S. 15)
- Der Druckvorgang kann auch bei ausgeschalteter Kamera gestartet werden. Betätigen Sie nach Ausführung von Schritt 2 ⊠/⊙ zur Wahl von [EINF. DRUCK], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste. Wählen Sie mit ⊳⊲ ein Bild und drücken Sie die OK/FUNC-Taste.

**2 Schalten Sie den Drucker ein, und schließen Sie die Kamera wie nachstehend gezeigt an den Drucker an.**




**3 Drücken Sie ⚡, um den Druckvorgang zu starten.**

**4 Um ein weiteres Bild auszudrucken, betätigen Sie ⊳⊲ zur Markierung des gewünschten Bildes, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

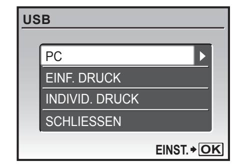
**Beenden des Druckens**

Trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera und vom Drucker, während ein Bild auf dem Bildschirm angezeigt wird.



## *Ändern der Druckereinstellungen für den Druck [INDIVID. DRUCK]*

**1 Führen Sie Schritt 1 und 2 für [EINF. DRUCK] (S. 34) aus, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**




**2 Betätigen Sie ▲/▼ zur Wahl von [INDIVID. DRUCK], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

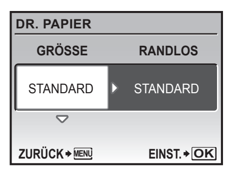
**3 Betätigen Sie ▲/▼ zur Wahl des gewünschten Druckmodus, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| DRUCKEN | Das in Schritt 6 gewählte Bild wird ausgedruckt. |
| ALLES DR. | Alle im internen Speicher oder auf der Karte abgespeicherten Bilder werden ausgedruckt. |
| MEHRF.DR. | Ein Bild wird in einem Layout mehrfach auf einem einzigen Blatt ausgedruckt. |
| GES.INDEX | Ein Index aller im internen Speicher oder auf der Karte abgespeicherten Bilder wird ausgedruckt. |
| DRUCKVORAUSWAHL[*1] | Die Bilder werden den Druckvorauswahldaten auf der Karte entsprechend ausgedruckt. |

[*1] Die Funktion [DRUCKVORAUSWAHL] steht nur dann zur Verfügung, wenn DPOF-Einstellungen vorgenommen wurden. „Druckvorauswahl (DPOF)“ (S. 37)

**4 Betätigen Sie ▲/▼ zur Wahl von [GRÖSSE] (Untermenü 3), und drücken Sie dann ▶.**

Wenn der [DR. PAPIER]-Bildschirm momentan nicht angezeigt wird, werden die Optionen [GRÖSSE], [RANDLOS], und [BILD./SEITE] auf die Standardeinstellung des Druckers eingestellt.




**5 Betätigen Sie ▲/▼ zur Wahl der Option [RANDLOS] oder [BILD./SEITE], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

| Untermenü 4 | Anwendungszweck |
|---|---|
| AUS/EIN[*1] | Das Bild wird mit einer Umrandung ausgedruckt ([AUS]). Das Bild wird so ausgedruckt, dass es das Blatt vollständig ausfüllt ([EIN]). |
| (Die Anzahl der Bilder pro Blatt richtet sich nach dem jeweils verwendeten Drucker.) | Die Anzahl der Bilder pro Blatt ([BILD./SEITE]) kann nur bei Wahl von [MEHRF.DR.] in Schritt 3 festgelegt werden. |

[*1] Die für [RANDLOS] verfügbaren Einstellungen richten sich nach dem jeweils verwendeten Drucker.

Bei Wahl von [STANDARD] in Schritt 4 und 5 wird das Bild mit Standardeinstellungen des Druckers ausgedruckt.

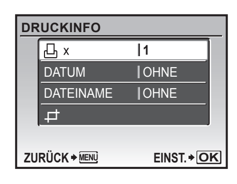



**6 Betätigen Sie ◀▶ zur Wahl des Bildes.**

**7 Drücken Sie ▲, um eine Druckvorauswahl für das aktuelle Bild zu machen. Drücken Sie ▼, um genauere Druckereinstellungen für das aktuelle Bild vorzunehmen.**

**Vornehmen von detaillierten Druckereinstellungen**

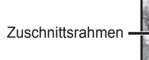
① Betätigen Sie ▲▼◀▶ zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.

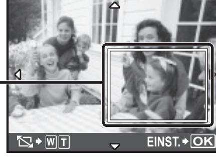


| Untermenü 5 | Untermenü 6 | Anwendungszweck |
|---|---|---|
| 凸× | 0 bis 10 | Legen Sie die Anzahl der Ausdrucke pro Bild fest. |
| DATUM | MIT/OHNE | Bei Wahl von [MIT] werden die Bilder gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt. Bei Wahl von [OHNE] werden die Bilder ohne das Aufnahmedatum ausgedruckt. |
| DATEINAME | MIT/OHNE | Bei Wahl von [MIT] werden die Bilder gemeinsam mit ihrem Dateinamen ausgedruckt. Bei Wahl von [OHNE] werden die Bilder ohne Dateinamen ausgedruckt. |
| ⌗ | (Schalten Sie zum Einstellmenü weiter.) | Legen Sie den auszudruckenden Bildausschnitt fest. |

### Erstellen eines Bildausschnitts [⌗]

① Betätigen Sie die Zoomtasten zur Festlegung der Größe des Zuschnittsrahmens, betätigen Sie anschließend ▲▼◀▶, um den Rahmen wunschgemäß zu positionieren, und drücken Sie dann die OK-Taste.



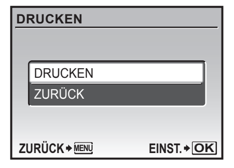




② Betätigen Sie ▲▼ zur Wahl von [BESTÄTIGEN], und drücken Sie dann die OK-Taste.



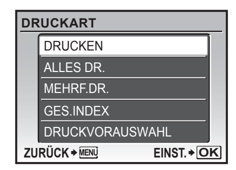

**8** **Wiederholen Sie ggf. Schritte 6 und 7, um ein Bild auszuwählen, das gedruckt werden soll. Nehmen Sie dann die einzelnen Einstellungen vor und stellen [EINZELB.DRUCK] ein.**

**9** **Drücken Sie die OK-Taste.**



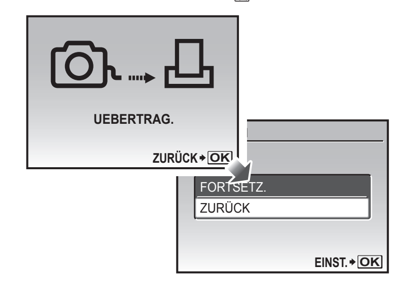

**10** **Betätigen Sie ▲▼ zur Wahl von [DRUCKEN], und drücken Sie dann die OK-Taste.**

- Der Druckvorgang beginnt.
- Nach Wahl von [EINSTELLUNGEN] im [ALLES DR.]-Modus wird der [DRUCKINFO]-Bildschirm angezeigt.
- Nach beendetem Druck wird der [DRUCKART]-Bildschirm angezeigt.




### Abbrechen des Druckens

① Während [UEBERTRAG.] angezeigt wird, drücken Sie die OK-Taste, betätigen Sie ▲▼ zur Wahl von [ZURÜCK], und drücken Sie dann die OK-Taste erneut.




**11** **Drücken Sie die MENU-Taste.**

**12** **Wenn die Meldung [USB-KABEL ENTF.] erscheint, trennen Sie das USB-Kabel von der Kamera und vom Drucker.**

## *Druckvorauswahl (DPOF[*1])*

Die Druckvorauswahl dient dazu, die Anzahl der Ausdrucke sowie Datum und Uhrzeit der Aufnahme gemeinsam mit einem Bild auf der Karte abzuspeichern. Diese Funktion ermöglicht ein bequemes Ausdrucken von Bildern mit einem Drucker oder in einem Fotolabor mit DPOF-Unterstützung unter ausschließlicher Verwendung der auf der Karte abgespeicherten Druckvorauswahldaten, ohne dass ein Personalcomputer oder die Kamera selbst dazu benötigt wird.

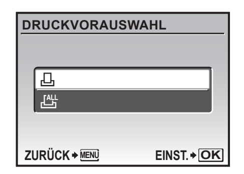
[*1] Bei DPOF handelt es sich um eine Norm zur Speicherung der mit Digitalkameras erstellten Daten für den automatischen Ausdruck von Bildern.

- Eine Druckvorauswahl kann nur für Bilder getroffen werden, die auf der Karte abgespeichert sind. Setzen Sie die Karte ein, die die auszudruckenden Bilder enthält, bevor Sie die Druckvorauswahl treffen.
- Druckvorauswahldaten, die mit einem anderen DPOF-Gerät eingestellt wurden, können nicht mit dieser Kamera geändert werden. Zur Änderung von DPOF-Daten muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn eine neue Druckvorauswahl mit dieser Kamera getroffen wird, werden die mit dem anderen Gerät vorher eingestellten DPOF-Daten dadurch gelöscht.
- Eine Druckvorauswahl kann für bis zu 999 Bilder pro Karte getroffen werden.

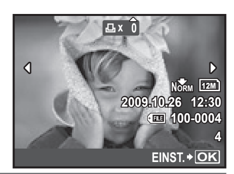
## *Einzelbild-Druckvorauswahl [凸]*

**1 Drücken Sie zunächst die [▶]-Taste und dann die MENU-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.**

**2 Betätigen Sie ▽/△◁▷ zur Wahl von [DRUCKAUSWAHL], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**




**3 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl von [凸], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**




**4 Betätigen Sie ◁▷ zur Wahl des Bildes, für das die Druckvorauswahl getroffen werden soll. Betätigen Sie anschließend ▽/△ zur Festlegung der Anzahl der Ausdrucke. Drücken Sie die OK/FUNC-Taste.**




**5 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl der Option [⊖] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

| Untermenü 2 | Anwendungszweck |
|---|---|
| OHNE DT/ZT | Nur das Bild wird ausgedruckt. |
| DATUM | Das Bild wird gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt. |
| ZEIT | Das Bild wird gemeinsam mit der Uhrzeit der Aufnahme ausgedruckt. |




**6 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl von [ÜBERNEHMEN], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

## Vorwahl eines Ausdrucks jedes Bildes auf der Karte [ALL]

**1** **Führen Sie Schritt 1 und 2 unter [] (S. 37) aus.**

**2** **Betätigen Sie  zur Wahl von [ALL], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

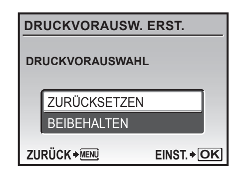
**3** **Befolgen Sie die Schritte 5 und 6 in [].**

## Zurücksetzen aller Druckvorauswahldaten

**1** **Drücken Sie zunächst die -Taste und dann die MENU-Taste, um das Hauptmenü anzuzeigen.**

**2** **Betätigen Sie  zur Wahl von [ DRUCKAUSWAHL], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

**3** **Markieren Sie entweder [] oder [ALL], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**




**4** **Betätigen Sie  zur Wahl von [ZURÜCKSETZEN], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

## Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten für ausgewählte Bilder

**1** **Führen Sie Schritt 1 und 2 im Abschnitt „Zurücksetzen aller Druckvorauswahldaten“ (S. 38) aus.**

**2** **Betätigen Sie  zur Wahl von [], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

**3** **Betätigen Sie  zur Wahl von [BEIBEHALTEN], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

**4** **Betätigen Sie  zur Markierung des Bildes, dessen Druckvorauswahldaten gelöscht werden sollen. Betätigen Sie  zur Einstellung der Anzahl der Ausdrucke auf „0“.**

**5** **Falls erforderlich, wiederholen Sie Schritt 4, und drücken Sie abschließend die OK/FUNC-Taste.**

**6** **Betätigen Sie  zur Wahl der Option [] (Ausdruck von Datum und Zeit), und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

- Die Einstellungen werden auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewandt.

**7** **Betätigen Sie  zur Wahl von [ÜBERNEHMEN], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

# Verwenden der Software OLYMPUS Master 2

## Systemanforderungen und Installation von OLYMPUS Master 2

Installieren Sie die Software OLYMPUS Master 2 unter Bezugnahme auf die mitgelieferte Installationsanleitung.

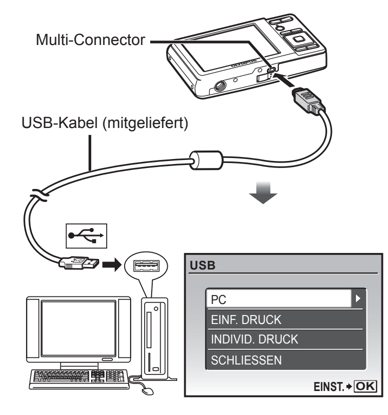
## Anschließen der Kamera an einen Computer

**1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist.**

- Der LCD-Monitor ist ausgeschaltet.
- Das Objektiv wird eingefahren.

**2 Schließen Sie die Kamera an den Computer an.**

- Die Kamera schaltet sich automatisch ein.




Ermitteln Sie die USB-Buchse unter Bezugnahme auf das Benutzerhandbuch Ihres Computers.

**3 Betätigen Sie ▽/△ zur Wahl von [PC], und drücken Sie dann die OK/FUNC-Taste.**

- Der Computer erkennt beim ersten Anschluss die Kamera automatisch als neues Gerät.

**Windows**

Nachdem die Kamera vom Computer erkannt ist, überprüfen Sie die Meldung, die den Abschluss der Einstellung bestätigt, und klicken Sie dann auf „OK“. Die Kamera wird als Wechseldatenträger erkannt.

**Macintosh**

Wenn iPhoto startet, beenden Sie iPhoto, und starten Sie OLYMPUS Master 2.

Während die Kamera an den Computer angeschlossen ist, sind die Aufnahmefunktionen deaktiviert.

Wenn Sie die Kamera über einen USB-Hub an den Computer anschließen, kann es zu instabilem Betrieb kommen.

Wenn Sie in Schritt 3 [PC] wählen, dann ⚡ drücken und in dem daraufhin erscheinenden Untermenü die Einstellung [MTP] wählen, können Bilder nicht unter Verwendung von OLYMPUS Master 2 an einen Computer übertragen werden.

## Starten von OLYMPUS Master 2

**1 Doppelklicken Sie auf das Symbol OLYMPUS Master 2.**

**Windows**

erscheint auf dem Desktop.

**Macintosh**

erscheint im Ordner von OLYMPUS Master 2.

- Nach Starten der Software erscheint das Browse-Fenster.

Beim erstmaligen Starten von OLYMPUS Master 2 nach der Installation erscheint der Bildschirm „Standardeinstellungen“ und „Registrierung“. Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm erscheinen.

## *Bedienung von OLYMPUS Master 2*

Wird OLYMPUS Master 2 gestartet, erscheint die Kurzanleitung mit schrittweisen Instruktionen für allgemeine Aufgaben. Wird die Kurzanleitung nicht angezeigt, klicken Sie zum Anzeigen der Anleitung in der Werkzeugleiste auf .




Einzelheiten zur Bedienung finden Sie in der Online-Hilfe der Software.

## *Übertragen und Abspeichern von Bildern ohne Verwendung von OLYMPUS Master 2*

Diese Kamera ist mit der USB Mass Storage Class-Norm kompatibel. Während die Kamera an den Computer angeschlossen ist, können Sie die Bilddaten am Computer übertragen und speichern.

### Systemanforderungen

| | | |
|---|---|---|
| Windows | : | Windows 2000 Professional/ XP Home Edition/ XP Professional/Vista |
| Macintosh | : | Mac OS X v10.3 oder neuere Version |

- Bei einem Personalcomputer, der unter Windows Vista läuft, steht Windows Photo Gallery zur Verfügung, wenn Sie in Schritt 3 im Abschnitt „Anschließen der Kamera an einen Computer“ (S. 39) [PC] wählen, dann drücken und in dem daraufhin erscheinenden Untermenü die Einstellung [MTP] wählen.
- In den folgenden Fällen ist selbst dann kein einwandfreier Betrieb gewährleistet, wenn der Computer über USB-Buchsen verfügt:
  - Computer, bei dem USB-Buchsen unter Verwendung einer Erweiterungskarte usw. installiert wurden
  - Computer ohne ein werkseitig installiertes Betriebssystem und selbst gebaute Computer



# Gebrauchstipps

Wenn die Kamera nicht wie erwartet funktioniert oder eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint, und Sie sich über die richtige Vorgehensweise nicht im Klaren sind, überprüfen Sie bitte die nachstehenden Hinweise, um die Störung(en) zu beseitigen.

## Störungsbeseitigung

### Batterie

**„Die Kamera funktioniert nicht, obwohl Batterien eingelegt sind".**

- Setzen Sie den vollständig aufgeladenen Akku mit der korrekten Ausrichtung in das Akkufach ein.

  „Laden des Akkus" (S. 10), „Einsetzen des Akkus und einer xD-Picture Card™ (separat erhältlich) in die Kamera" (S. 11)

- Durch eine niedrige Umgebungstemperatur kann die Akkuleistung vorübergehend beeinträchtigt werden. Entfernen Sie die Akkus aus der Kamera, und wärmen Sie ihn auf, indem Sie ihn einige Minuten lang in Ihre Tasche stecken.

### Karte/Interner Speicher

**„Eine Fehlermeldung wird angezeigt".**

„Fehlermeldung" (S. 42)

### Auslöser

**„Nach Drücken des Auslösers wird der Verschluss nicht ausgelöst".**

- Heben Sie den Ruhe-Modus auf.
  Wenn innerhalb von 3 Minuten nach dem Einschalten der Kamera kein Bedienungsvorgang ausgeführt worden ist, schaltet die Kamera zur Schonung des Akkus automatisch in den Ruhemodus, und der LCD-Monitor wird ausgeschaltet. In diesem Modus ist der Verschluss gesperrt, so dass auch bei vollständigem Durchdrücken des Auslösers keine Aufnahme gemacht wird. Betätigen Sie die Zoomtasten, oder drücken Sie eine beliebige andere Taste, um den Ruhemodus zu deaktivieren und mit dem Aufnehmen fortzufahren. Nach Verstreichen von weiteren 12 Minuten ohne Ausführung eines Bedienungsvorgangs schaltet sich die Kamera automatisch aus. Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera wieder einzuschalten.
- Drücken Sie die 📷-Taste, um einen Aufnahmemodus einzustellen.
- Bitte warten Sie, bis das Symbol ⚡(Blitzladesymbol) zu blinken aufhört, bevor Sie die nächste Aufnahme machen.

### LCD-Monitor

**„Die Anzeigen sind schwer ablesbar".**

- Möglicherweise ist Kondensatbildung*1 aufgetreten. Schalten Sie die Kamera aus, damit sie sich der Umgebungstemperatur anpasst und das Kondensat verdunstet, bevor Sie Bilder aufnehmen.
  *1 Wenn die Kamera von einem kalten Ort in ein warmes, feuchtes Zimmer gebracht wird, kann sich Kondensationsfeuchtigkeit bilden.

**„Senkrechte Linien erscheinen auf dem Bildschirm".**

- Dieses Phänomen tritt möglicherweise auf, wenn die Kamera auf einen extrem hellen Gegenstand unter einem klaren Himmel oder vor einem dunklen Hintergrund gerichtet wird. Diese Linien erscheinen jedoch nicht im Aufnahmebild.

**„Lichtreflexionen erscheinen im Bild".**

- Bei Blitzaufnahmen an einem dunklen Ort kann das Blitzlicht von Staubpartikeln in der Luft reflektiert werden, so dass diese als helle Punkte im Aufnahmebild erscheinen.

### Datums- und Uhrzeitfunktion

**„Datum und Uhrzeit werden auf die Standardeinstellung zurückgestellt".**

- Wenn der Akku aus der Kamera entfernt und etwa einen Tag*2 lang nicht wieder eingesetzt wird, werden das Datum und die Uhrzeit auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt und müssen erneut eingestellt werden.
  *2 Die genaue Zeitdauer, die bis zur Rückstellung der Uhr verstreicht, richtet sich danach, wie lange der Akku vorher eingesetzt war.

  „Einstellen von Datum und Uhrzeit" (S. 13)

### Sonstiges

**„Die Kamera macht bei der Aufnahme von Bildern Geräusche".**

- Es kann sein, dass die Kamera das Objektiv aktiviert und daher Geräusche macht, obwohl keine Funktion ausgeführt wird. Dies liegt daran, dass die Kamera automatisch versucht, mit dem Autofokus scharfzustellen, sobald sie aufnahmebereit ist.

## Fehlermeldung

Wenn eine der nachstehend aufgeführten Meldungen auf dem LCD-Monitor erscheint, überprüfen Sie bitte die Hinweise der nachstehenden Tabelle, um die geeignete Abhilfemaßnahme zu ermitteln.

| Fehlermeldung | Abhilfemaßnahme |
|---|---|
| KARTENFEHLER | **Kartenstörung**<br>Setzen Sie eine neue Karte ein. |
| SCHREIBSCHUTZ | **Kartenstörung**<br>Verwenden Sie einen Personalcomputer, um den Schreibschutz aufzuheben. |
| SPEICHER VOLL | **Interne Speicherstörung**<br>• Setzen Sie eine neue Karte ein.<br>• Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1] |
| KARTE VOLL | **Kartenstörung**<br>• Wechseln Sie die Karte aus.<br>• Löschen Sie nicht mehr benötigte Bilder.[*1] |
| KARTE EINR.<br>Karte reinigen<br>KARTE FORMAT.<br>EINST.→OK | **Kartenstörung**<br>• Betätigen Sie / zur Wahl von [Karte reinigen], und drücken Sie dann die [OK/FUNC]-Taste. Entfernen Sie die Karte, reiben Sie den Kontaktbereich (S. 46) mit einem weichen, trockenen Tuch ab, und setzen Sie die Karte dann erneut in den Steckplatz ein.<br>• Betätigen Sie / zur Wahl von [KARTE FORMAT.], und drücken Sie dann die [OK/FUNC]-Taste. Betätigen Sie anschließend / zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die [OK/FUNC]-Taste.[*2] |
| SPEICHER FORM.<br>AUSSCHALTEN<br>FORMATIEREN<br>EINST.→OK | **Interne Speicherstörung**<br>Betätigen Sie / zur Wahl von [FORMATIEREN], und drücken Sie dann die [OK/FUNC]-Taste. Betätigen Sie anschließend / zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann die [OK/FUNC]-Taste.[*2] |
| KEINE BILDER | **Interne Speicherstörung/ Kartenstörung**<br>Es sind keine Bilder vorhanden; nehmen Sie Bilder auf. |
| BILDFEHLER | **Störung des gewählten Bildes**<br>Verwenden Sie Fotobearbeitungs-Software usw., um das Bild mit einem Personalcomputer anzuzeigen. Wenn das Bild auch danach nicht angezeigt werden kann, ist die Bilddatei defekt. |
| Bild bearbeiten n. möglich | **Störung des gewählten Bildes**<br>Verwenden Sie Fotobearbeitungs-Software usw., um das Bild mit einem Personalcomputer zu korrigieren (retuschieren). |
| KARTENFACH OFFEN | **Betriebsstörung**<br>Schließen Sie den Akku-/Kartenfachdeckel. |
| BATTERIE LEER | **Batteriestörung**<br>Laden Sie den Akku auf. |
| KEINE VERB. | **Anschlussstörung**<br>Stellen Sie den Anschluss zwischen der Kamera und dem Personalcomputer oder Drucker richtig her. |
| KEIN PAPIER | **Druckerstörung**<br>Legen Sie Papier in den Drucker ein. |
| KEINE TINTE | **Druckerstörung**<br>Setzen Sie eine neue Tintenpatrone in den Drucker ein. |
| PAPIERSTAU | **Druckerstörung**<br>Entfernen Sie das gestaute Papier. |
| EINST. GEÄND.[*3] | **Druckerstörung**<br>Stellen Sie den normalen Betriebszustand des Druckers wieder her. |
| DRUCKFEHLER | **Druckerstörung**<br>Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus, überprüfen Sie den Drucker, beseitigen Sie ggf. eine Störung, und schalten Sie dann beide Geräte wieder ein. |
| DR. N. MÖGL.[*4] | **Störung des gewählten Bildes**<br>Verwenden Sie einen Personalcomputer zum Drucken. |

[*1] Bitte sichern Sie wichtige Bilder vor dem Löschen auf einem Personalcomputer.
[*2] Alle Daten werden gelöscht.
[*3] Diese Meldung erscheint beispielsweise, wenn die Papierkassette des Druckers entfernt wurde. Während Sie Druckeinstellungen an der Kamera vornehmen, darf der Drucker nicht bedient werden.
[*4] Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können möglicherweise nicht unter Verwendung dieser Kamera ausgedruckt werden.

## Aufnahmetipps

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie vorgehen müssen, um eine gewünschte Aufnahme zu erzielen, beziehen Sie sich bitte auf die nachstehenden Hinweise.

### Scharfstellung



**„Scharfstellen des Motivs"**

- **Aufnehmen eines Bildes, bei dem sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Aufnahmebereichs befindet**

  Stellen Sie einen Gegenstand scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet, wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

  Auslöser halb drücken (S. 14)

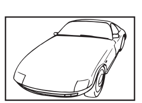
- **Stellen Sie [AF-MODUS] (S. 26) auf [iESP]**
- **Fotografieren im [AF TRACKING] Modus (S. 26)**

  Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf.

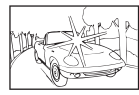
- **Aufnehmen von Motiven, die für den Autofokus ungeeignet sind**

  In den folgenden Situationen stellen Sie zunächst einen Gegenstand mit hohem Kontrast scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet (indem Sie den Auslöser halb nach unten drücken), wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

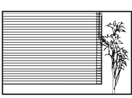
Kontrastarme Motive



Motive mit extrem hellem Bereich in der Bildmitte



Motive, die keine senkrechten Ausrichtungslinien aufweisen[*1]

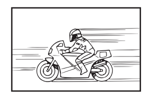


[*1] Es kann auch nützlich sein, die Kamera bei der Wahl des Bildausschnitts im Hochformat zu halten und die Schärfespeicherfunktion zu aktivieren, bevor die Kamera in das Querformat gedreht und die Aufnahme gemacht wird.

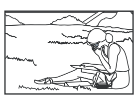
Gegenstände in einer unterschiedlichen Entfernung



Motive, die sich schnell bewegen



AF-Markierung nicht auf Motiv zentriert



### Verwackeln



**„Aufnehmen von nicht verwackelten Bildern"**

- **Aufnehmen von Bildern unter Verwendung des -Modus (S. 18)**
- **Wählen Sie (SPORT) im SCN-Modus (S. 18)**

  Im -Modus (SPORT) wird eine kurze Verschlusszeit verwendet, um Unschärfe zu reduzieren, die bei Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven auftreten kann.

- **Aufnehmen von Bildern mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit**

  Die Wahl einer hohen ISO-Empfindlichkeit ermöglicht es Ihnen, Bilder mit einer kurzen Verschlusszeit an Orten aufzunehmen, an denen der Blitz nicht verwendet werden kann.

  [ISO] (S. 25)

### Belichtung (Bildhelligkeit)



**„Aufnehmen von Bildern mit der richtigen Bildhelligkeit"**

- **Aufnehmen von Bildern mit [GESICHT ERK] (S. 26)**

  Die richtige Belichtung für ein Gesicht vor einem hellen Hintergrund wird eingestellt, und das Gesicht wird aufgehellt.

- **Aufnehmen von Bildern im Blitzmodus [AUFHELLBLI.] (S. 19)**

  Ein dunkles Motiv vor einem hellen Hintergrund wird aufgehellt.

- **Aufnehmen von Bildern mit Belichtungskorrektur (S. 20)**

  Passen Sie die Helligkeit an, während Sie auf den Bildschirm schauen, um das Bild zu machen. Wenn Sie Bilder von weißen Objekten (wie Schnee) machen, erhalten Sie normalerweise Bilder, die dunkler sind als das aktuelle Objekt. Benutzen Sie die -Taste zum Anpassen in positiver (+) Richtung, um Weißtöne so darzustellen, wie sie tatsächlich erscheinen. Beim Fotografieren schwarzer Objekte ist eine Anpassung in negativer (-) Richtung sinnvoll.

## Farbtöne




### „Aufnehmen von Bildern mit originalgetreuen Farben“

- **Aufnehmen von Bildern durch Wahl von [WB] (S. 25)**

  In den meisten Aufnahmesituationen lassen sich mit der Weißabgleicheinstellung AUTO die besten Ergebnisse erzielen, doch bei bestimmten Arten von Motiven empfiehlt es sich, eine andere Einstellung des Weißabgleichs zu verwenden. (Dies gilt insbesondere für Aufnahmen von Motiven, die sich an einem sonnigen Tag im Schatten befinden oder sowohl von Tageslicht als auch von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet werden, z.B. in Fensternähe.)

- **Aufnehmen von Bildern im Blitzmodus [AUFHELLBLI.] (S. 19)**

  Für Aufnahmen bei einer Beleuchtung von Fluoreszenzlicht oder anderen Kunstlichtquellen empfiehlt sich außerdem die Verwendung des Blitzes.

## Bildqualität



### „Aufnehmen von schärferen Bildern“

- **Aufnehmen von Bildern unter Verwendung des optischen Zooms**

  Vermeiden Sie den Gebrauch des Digitalzooms (S. 19) beim Aufnehmen.

- **Aufnehmen von Bildern mit einer niedrigen ISO-Empfindlichkeit**

  Bei Aufnahmen mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen (kleine farbige Punkte und andere Farbungleichmäßigkeiten) auftreten, und das Bild kann körnig wirken. Außerdem ist das Aufnahmebild körniger als bei einer niedrigen ISO-Empfindlichkeit.

  [ISO] (S. 25)

## Batterien



### „Verlängern der Batterielebensdauer“

- **Vermeiden Sie die folgenden Aktionen außer beim eigentlichen Aufnehmen von Bildern, da diese eine vorzeitige Entladung des Akkus verursachen**
  - Wiederholtes halbes Drücken des Auslösers nach unten
  - Wiederholte Betätigung der Zoomtasten
- **Stellen Sie [BAT. SPARMOD.] (S. 33) auf [EIN]**

# Aufnahme-/Bearbeitungstipps

## Wiedergabe



### „Wiedergabe von Bildern im internen Speicher und auf einer Karte“

- **Entfernen Sie die Karte, wenn Sie Bilder aus dem internen Speicher abspielen**
  - „Einsetzen des Akkus und einer xD-Picture Card™ (separat erhältlich) in die Kamera“ (S. 11)
  - „Verwendung einer microSD-Karte/ microSDHC-Karte (separat erhältlich)“ (S. 12)

## Bearbeitung



### „Löschen des mit einem Standbild aufgezeichneten Tons“

- **Ersetzen des Tons bei Wiedergabe eines Standbilds durch Stille**

  „Hinzufügen von Ton zu Standbildern [🎙]“ (S. 29)



# Anhang

## Pflege der Kamera

**Außenflächen**

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch. Zum Entfernen von hartnäckigen Schmutzflecken feuchten Sie das Tuch mit einer neutralen Seifenlösung an, und wringen Sie das Tuch gründlich aus. Wischen Sie die Schmutzflecken mit dem feuchten Tuch ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Wenn die Kamera am Strand benutzt wurde, verwenden Sie ein mit sauberem Wasser angefeuchtetes und gründlich ausgewrungenes Tuch.

**LCD-Monitor**

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch.

**Objektiv**

- Verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel, um Staub vom Objektiv zu entfernen, und reiben Sie anschließend sachte mit Objektivreinigungspapier nach.

**Akku/Ladegerät**

- Vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

Verwenden Sie auf keinen Fall starke Lösungsmittel wie Benzol und Alkohol oder chemisch behandelte Reinigungstücher.

Wenn Schmutzflecken längere Zeit auf dem Objektiv verbleiben, kann dies Schimmelbildung verursachen.

## Lagerung

- Entfernen Sie vor einer Langzeitlagerung den Akku und die Karte aus der Kamera, und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, dunklen, gut belüfteten Ort auf.
- Legen Sie den Akku in regelmäßigen Zeitabständen ein, und überprüfen Sie die Kamera auf einwandfreie Funktion.

Vermeiden Sie eine Aufbewahrung der Kamera an Orten, an denen Chemikalien gehandhabt werden, da dies zu Korrosionsbildung führen kann.

## Akku und Ladegerät

- In dieser Kamera wird ein Olympus LI-42B/LI-40B Lithium-Ionen-Akku verwendet. Andere Akkus dürfen nicht verwendet werden.



Vorsicht:
Es besteht das Risiko einer Explosion, wenn Sie den Akku mit einem ungeeigneten Model ersetzen. Zum entsorgen des Akkus folgen Sie den Anweisungen. (S. 51)

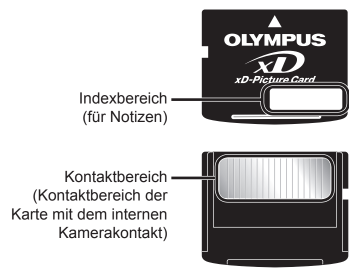
- Die Leistungsaufnahme der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- In den unten genannten Fällen wird durchgehend Strom verbraucht, so dass die Leistung des Akkus sehr schnell erschöpft ist.
  - Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
  - Der Auslöserknopf wird im Aufnahmemodus häufig halb gedrückt, was den Autofokus-Modus aktiviert.
  - Es wird über längere Zeit ein Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.
  - Die Kamera ist an einem Computer oder Drucker angeschlossen.
- Wenn Sie einen erschöpften Akku verwenden, kann es vorkommen, dass sich die Kamera mangels ausreichender Stromversorgung abschaltet, ohne zuvor den Warnhinweis für die niedrige Akkuleistung anzuzeigen.
- Beim Kauf ist der Akku noch nicht vollständig aufgeladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch mit dem Ladegerät LI-41C/LI-40C vollständig auf.
- Es dauert normalerweise circa 2 Stunden, bis der beiliegende Akku aufgeladen ist (je nach Verwendung).
- Das beiliegende Ladegerät LI-41C darf nur für Akkus des Typs LI-42B/LI-40B verwendet werden. Laden Sie mit dem beiliegenden Ladegerät keine Akkus anderer Typen. Es besteht Explosions-, Überhitzungs- sowie Feuergefahr sowie die Gefahr des Austritts von Batteriesäure.
- Für Steckerladegeräte:
  Dieses Netzgerät ist zur korrekten Ausrichtung in der Vertikalen oder zur Bodenverlegung vorgesehen.

## *Verwendung des Ladegeräts im Ausland*

- Das Ladegerät kann weltweit an Stromquellen angeschlossen werden, die zwischen 100 V und 240 V Wechselstrom (50/60 Hz) führen. In bestimmten Ländern jedoch kann eine unterschiedliche Ausführung der Netzsteckdose den Gebrauch eines Adapters für den Netzstecker des Ladegeräts erforderlich machen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie in jedem Elektrofachgeschäft oder von Ihrem Reisebüro.
- Verwenden Sie keine handelsüblichen Reisespannungswandler, da diese das Ladegerät beschädigen können.

## *Verwendung einer xD-Picture Card*

Die Karte (und der interne Speicher) entspricht dem Film, der bei einer herkömmlichen Kamera zur Aufzeichnung von Bildern verwendet wird. Im Gegensatz dazu jedoch können die auf einer Karte abgespeicherten Bilder (Daten) gelöscht und mit einem Personalcomputer bearbeitet (retuschiert) werden. Außerdem können Karten ausgewechselt werden, was mit dem internen Speicher nicht möglich ist. Je höher die Speicherkapazität einer Karte ist, desto mehr Bilder können damit aufgenommen (darauf abgespeichert) werden.




 Vermeiden Sie eine Berührung des Kontaktbereichs.

### Mit dieser Kamera kompatible Karten

xD-Picture Card (16 MB bis 2 GB)
(Type H/M/M+, Standard)

### Verwendung einer neuen Karte

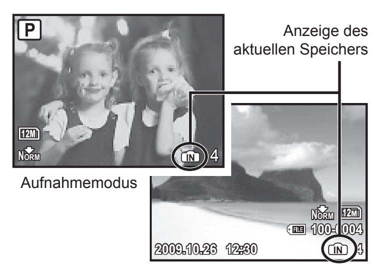
Bevor Sie die Karte eines anderen Fabrikats als Olympus oder eine Karte verwenden können, die vorher zu einem anderen Zweck mit einem Personalcomputer oder anderen Gerät verwendet wurde, müssen Sie mit Hilfe der Funktion [FORMATIEREN]/[KARTE FORMAT.] (S. 30) in dieser Kamera formatieren.

### Überprüfen des Bildspeicherziels

Während der Aufnahme und Wiedergabe können Sie anhand der Speicheranzeige bequem kontrollieren, ob momentan der interne Speicher oder die Karte verwendet wird.

### Anzeige des aktuellen Speichers

IN: Der interne Speicher wird verwendet.
Keine Anzeige: Die Karte wird verwendet.




 Selbst bei Ausführung der Funktion [FORMATIEREN]/[KARTE FORMAT.], [BILD LÖSCHEN], [BILDWAHL] oder [ALLES LÖSCHEN] werden die Daten nicht vollständig von der Karte gelöscht. Im Interesse des Datenschutzes empfiehlt es sich daher grundsätzlich, eine Karte vor dem Entsorgen unbrauchbar zu machen.

### Lese-/Schreibvorgang

Öffnen Sie nie die Batterie-/Kartenfachabdeckung oder ziehen das USB-Kabel heraus, während die Kamera Daten liest oder schreibt. Dies wird durch Blinken des Lämpchens für den Kartenzugriff angezeigt. Das könnte nicht nur die Bilddaten beschädigen sondern auch den internen Speicher oder die Karte unbrauchbar machen.



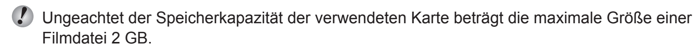
## Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Standbilder)/Kontinuierliche Aufzeichnungslänge (Filme) im internen Speicher oder auf der xD-Picture Card

### Standbilder

| BILDGRÖßE | | KOMPRIMIE-RUNG | Anzahl der speicherbaren Einzelbilder | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Interner Speicher | | Verwendung einer 1 GB-xD-Picture Card | |
| | | | Mit Ton | Ohne Ton | Mit Ton | Ohne Ton |
| 12M | 3968×2976 | FINE | 2 | 2 | 151 | 152 |
| | | NORM | 5 | 5 | 296 | 300 |
| 5M | 2560×1920 | FINE | 6 | 6 | 353 | 359 |
| | | NORM | 12 | 13 | 673 | 695 |
| 3M | 2048×1536 | FINE | 10 | 10 | 565 | 576 |
| | | NORM | 21 | 21 | 1.102 | 1.141 |
| 2M | 1600×1200 | FINE | 17 | 17 | 913 | 940 |
| | | NORM | 32 | 35 | 1.728 | 1.880 |
| 1M | 1280×960 | FINE | 26 | 27 | 1.390 | 1.453 |
| | | NORM | 48 | 55 | 2.557 | 2.906 |
| VGA | 640×480 | FINE | 87 | 110 | 4.567 | 5.813 |
| | | NORM | 152 | 203 | 7.993 | 10.657 |
| 16:9 | 1920×1080 | FINE | 16 | 16 | 841 | 875 |
| | | NORM | 31 | 32 | 1.639 | 1.728 |

### Filme

| BILDGRÖßE | | BILDFOLGE | Kontinuierliche Aufzeichnungslänge | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Interner Speicher | | Verwendung einer 1 GB-xD-Picture Card | |
| | | | Mit Ton | Ohne Ton | Mit Ton | Ohne Ton |
| VGA | 640×480 | 30 | 10 Sek. | 10 Sek. | 8 Min. 59 Sek.* | 9 Min. 5 Sek.* |
| | | 15 | 20 Sek. | 20 Sek. | 17 Min. 48 Sek. | 18 Min. 11 Sek. |
| QVGA | 320×240 | 30 | 28 Sek. | 29 Sek. | 24 Min. 43 Sek. | 25 Min. 27 Sek. |
| | | 15 | 54 Sek. | 58 Sek. | 48 Min. 2 Sek. | 50 Min. 55 Sek. |



Ungeachtet der Speicherkapazität der verwendeten Karte beträgt die maximale Größe einer Filmdatei 2 GB.

* Bei Verwendung einer xD-Picture Card des Standards oder des Type M beträgt die maximale Aufnahmedauer 10 Sekunden.

### Erhöhen der Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Löschen Sie entweder nicht mehr benötigte Bilder, oder schließen Sie die Kamera an einen Personalcomputer oder ein anderes Gerät an, um die Bilder extern zu sichern, und löschen Sie die Bilder dann aus dem internen Speicher bzw. von der Karte.
[BILD LÖSCHEN] (S. 16), [BILDWAHL] (S. 29), [ALLES LÖSCHEN] (S. 29), [FORMATIEREN]/[KARTE FORMAT.] (S. 30)

## Verwendung des microSD-Adapters

- Verwenden Sie den Adapter weder mit Olympus-Digitalkameras, die den Gebrauch eines microSD-Adapters nicht unterstützen, noch mit Digitalkameras anderer Fabrikate, Personalcomputern, Druckern und anderen Geräten, die mit der xD-Picture Card kompatibel sind. Anderenfalls können die Aufnahme beschädigt und Funktionsstörungen des betreffenden Gerätes verursacht werden.
- Versuchen Sie auf keinen Fall, die microSD-Karte gewaltsam herauszuziehen, falls sie sich nicht ohne Weiteres aus dem Kartensteckplatz entfernen lässt. Bitte wenden Sie sich in einem solchen Fall an Ihren Fachhändler oder eine Olympus-Kundendienststelle.

### Mit dieser Kamera kompatible Karten

microSD-Karte/microSDHC-Karte

- Sie finden eine Liste der geprüften microSD-Karten auf der Olympus-Website (http://www.olympus.com/).

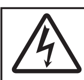
### Übertragen von Bildern

Mit dem zur Kamera mitgelieferten USB-Kabel können Sie Bilder auf einen Computer oder PictBridge-Drucker überspielen.
Um Daten an ein anderes Gerät zu übertragen, entfernen Sie den Adapter aus der Kamera, und verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen microSD-Kartenadapter.

### Vorsichtshinweise zur Handhabung

Vermeiden Sie eine Berührung des Kontaktbereichs des Adapters und der microSD-Karte. Anderenfalls können Bilder möglicherweise nicht eingelesen werden. Reiben Sie Fingerabdrücke oder Schmutzflecken auf dem Kontaktbereich mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

## SICHERHEITSHINWEISE



**VORSICHT**

**STROMSCHLAGGEFAHR
NICHT ÖFFNEN**



VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN NIEMALS DAS GEHÄUSE (ODER DIE GEHÄUSERÜCKSEITE) ENTFERNEN. DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINERLEI BENUTZERSEITIG ZU WARTENDEN TEILE. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL.

| | | |
|---|---|---|
| ⚠ | | Das Ausrufungszeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation. |
| ⚠ | GEFAHR | Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben! |
| ⚠ | ACHTUNG | Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben! |
| ⚠ | VORSICHT | Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann leichte Verletzungen, Sachschäden sowie den Verlust von gespeicherten Daten zur Folge haben! |

**ACHTUNG!
DIESES PRODUKT NIEMALS NÄSSE AUSSETZEN, AUSEINANDER NEHMEN ODER BEI HOHER FEUCHTE BETREIBEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGGEFAHR.**

### Allgemeine Vorsichtsmaßregeln

**Die Benutzerdokumentation sorgfältig lesen** — Vor dem Gebrauch dieses Produktes erst die Bedienungsanleitung lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.

**Reinigung** — Vor der Reinigung dieses Produktes das Netzteil abtrennen. Zur Reinigung ein befeuchtetes Tuch verwenden. Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.

**Zubehör** — Ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör verwenden. Andernfalls kann dieses Produkt schwer beschädigt und eine Verletzungsgefahr nicht ausgeschlossen werden.

**Nässe und Feuchtigkeit** — Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.

**Standort** — Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie die Kamera fest auf ein stabiles Stativ, Gestell oder auf einer Halterung befestigen.

**Stromversorgung** — Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend dem am Produkt angebrachten Typenschild verwendet werden.

**Fremdkörper** — Darauf achten, dass keine metallischen Gegenstände in das Produktinnere gelangen. Andernfalls können Sie Verletzungen davontragen.

**Hitze** — Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (wie Heizkörper, Ofen, Belüftungsöffnungen usw.) und Geräten (z. B. Hochleistungsverstärker usw.) betreiben oder aufbewahren.

## Sicherheitshinweise bei der Kamerahandhabung

### ⚠ ACHTUNG

- **Die Kamera niemals in der Nähe von entflammbaren oder explosiven Gasen verwenden.**
- **Verwenden Sie den Blitz und die LED nicht auf nahe Entfernung, wenn Sie Menschen (Babys, Kleinkinder, usw.) aufnehmen.**
  - Sie müssen mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann die Blitzabgabe eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.
- **Kinder und Kleinkinder von der Kamera fernhalten.**
  - Die Kamera stets so verwenden und aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
    - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
    - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
    - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
    - Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.
- **Niemals die Kamera auf extrem helle Lichtquellen (Sonne, Scheinwerfer usw.) richten.**
- **Die Kamera niemals an Orten verwenden, die starker Staubeinwirkung oder hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind.**
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht berühren oder verdecken.**
- **Setzen Sie ausschließlich microSD-Karten in den microSD-Adapter ein.**
  Karten anderer Typen können nicht in den microSD-Adapter eingesetzt werden.
- **Setzen Sie ausschließlich xD-Picture Card oder den microSD-Adapter in die Kamera ein.**
  Wenn Sie versehentlich eine Karte wie z.B. die microSD-Karte einsetzen, wenden Sie zum Entfernen keine Gewalt an.

### ⚠ VORSICHT

- **Die Kamera niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.**
  - Die Akkus niemals mit bloßen Händen entfernen. Andernfalls besteht es Feuergefahr und Sie können Brandverletzungen davontragen.
- **Die Kamera niemals mit nassen Händen halten oder bedienen.**
- **Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können.**
  - Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an der Kamera kommen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals ein Ladegerät betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke usw.). Andernfalls kann Überhitzung mit Feuergefahr auftreten.
- **Die Kamera stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverbrennungen zu vermeiden.**
  - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverbrennungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
    - Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverbrennungen kommen.
    - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera gehandhabt wird.
- **Den Trageriemen vorsichtig handhaben.**
  - Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen.

## Sicherheitshinweise bei der Akku- und Batteriehandhabung

**Bitte beachten Sie diese wichtigen Richtlinien, um das Auslaufen von Batterieflüssigkeit sowie das Überhitzen, Entzünden oder Platzen des Akkus und/ oder Stromschläge und Verletzungen zu vermeiden.**

### ⚠ GEFAHR

- Die Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithiumionen-Akku. Laden Sie den Akku vor Gebrauch mit dem Ladegerät vollständig auf. In keinem Fall darf ein ungeeignetes Ladegerät verwendet werden.
- Akkus niemals stark erwärmen oder verbrennen.
- Akkus stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen (wie Schmuck, Büroklammern, Nägel usw.) kommen.
- Akkus niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.
- Sorgfältig alle Vorschriften zur Akkuhandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit oder zu Schäden an den Batteriepolen kommen. Niemals Batterien zerlegen, umbauen oder die Batteriepole verlöten.
- Falls Batterieflüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit klarem Wasser spülen und sofort einen Augenarzt aufsuchen.
- Akkus stets so aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. Falls ein Kind einen Akku verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.

### ⚠ ACHTUNG

- Akkus stets trocken halten.
- Ausschließlich für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlene Akkus verwenden. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten oder der Akku kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Die Batterie vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einlegen.
- Falls die Akkus nicht innerhalb der zulässigen Zeitspanne aufgeladen werden können, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht verwenden.
- Niemals einen Akku verwenden, der Risse aufweist oder anderweitig beschädigt ist.
- Falls während des Gebrauchs an Akkus Farb-, Form- oder sonstige Veränderungen festgestellt werden, die Kamera nicht weiter verwenden.
- Falls Batterieflüssigkeit an der Haut oder Kleidung haften bleibt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser reinigen. Falls Hautverbrennungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Akkus niemals heftigen Erschütterungen oder lang dauernden Vibrationen aussetzen.

### ⚠ VORSICHT

- Den Akku vor dem Einlegen stets auf Lecks, Verfärbungen, Verformungen oder sonstige Beeinträchtigungen überprüfen.
- Der Akku kann sich bei längerem Gebrauch stark erwärmen. Nach dem Gebrauch der Kamera erst etwas warten, ehe der Akku entnommen wird. Andernfalls besteht die Gefahr von leichten Hautverbrennungen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst den Akku entnehmen.

## Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen

- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:
  - Ort mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder in der Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder Luftbefeuchtern.
  - Orte, die starker Schmutz- oder Staubeinwirkung ausgesetzt sind.
  - Orte, an denen sich Sprengkörper sowie leicht entflammbare Materialien, Flüssigkeiten oder Gase befinden.
  - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, vor Witterung ungeschützte Orte usw.). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets das zugehörige Referenzhandbuch lesen.
  - Orte, die starken Vibrationen ausgesetzt sind.
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Bei der Verwendung eines Stativs die Position der Kamera mittels des Stativkopfes ausrichten. Nicht die Kamera selbst drehen.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Die Kamera niemals für längere Zeit direkt auf die Sonne ausrichten. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen, Einbrenneffekte am CCD-Chip auftreten und es besteht Feuergefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zubelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, muss zuvor der Akku entnommen werden. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, wo die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung geschützt ist. Vor der erneuten Verwendung sicherstellen, dass die Kamera einwandfrei arbeitet (den Auslöser drücken usw.).

- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.

## Sicherheitshinweise bei der Akku- und Batteriehandhabung

- Diese Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithium-Ionen-Akku. Keine andere Akkuausführung verwenden.
- Falls an den Akkupolen Wasser, Öl oder Fett anhaftet, können Kontaktunterbrechungen auftreten. Akku vor dem Gebrauch mit einem trockenen und fusselfreien Tuch abwischen.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung vollständig aufgeladen werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen verwendet wird, sollten die Kamera und Ersatzakkus stets nach Möglichkeit warm gehalten werden. Akku-Leistungseinbußen, die auf die Einwirkung niedriger Temperaturen zurückzuführen sind, treten nicht mehr auf, wenn der Akku erneut normale Temperaturen erreicht.
- Die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen schwankt in Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen und der verwendeten Akkuausführung.
- Bei längeren Reisen, insbesondere in entlegene Regionen und Länder, sollten ausreichend Ersatzakkus mitgeführt werden. Die erforderliche Akkuausführung kann ggf. nur schwer oder nicht erhältlich sein.
- Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Recycling-Entsorgung von Akkus. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Akkukontakte bitte mit Klebeband ab. Beachten Sie stets die jeweils gültigen Gesetze und Verordnungen zur Entsorgung von Akkus.

## LCD-Monitor

- Bei Gewalteinwirkung kann der LCD-Monitor beschädigt werden und/oder es kann im Wiedergabemodus zu Bildbeeinträchtigungen oder -ausfall kommen.
- Am oberen/unteren LCD-Monitorbereich kann ein Lichtstreifen auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor schräg gehalten wird, können an den Motivkonturen Treppenmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion. Dieser Treppenmustereffekt ist bei Wiedergabe weniger deutlich bemerkbar.
- Bei der Einwirkung niedriger Temperaturen kann sich die Einschaltung des LCD-Monitors verzögern oder es können kurzzeitig Farbverschiebungen auftreten. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist es nützlich, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der LCD-Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, erholt er sich bei normalen Temperaturen wieder.
- Das LCD, das für den Monitor verwendet wird, ist ein Präzisionsinstrument. Es können jedoch schwarze Punkte oder helle Lichtpunkte permanent auf dem LCD-Monitor erscheinen. Je nach Blickwinkel und Lichteinfall können diese Punkte unterschiedliche Farben und Helligkeit aufweisen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

## Rechtshinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

## Haftungssausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts herrühren. In einigen Ländern sind die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.
- Olympus behält sich alle Rechte an diesem Handbuch vor.

## Zu Ihrer Beachtung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die aus dem unbefugten Fotografieren oder Gebrauch oder aus jedweder sonstigen unbefugten Handhabung von urheberrechtlich geschütztem Material herrühren.

## Urheberrechtshinweis

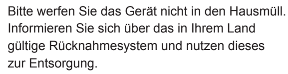


## Für Kunden in Europa



Das „CE“ -Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem „CE“ -Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.





Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin.
Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Direktive 2006/66/EU Anhang II] weist auf die getrennte Rücknahme von Batterien und Akkumulatoren in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie Batterien und Akkumulatoren nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen Sie dieses zur Entsorgung.

### Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Akkus und Ladegeräts

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich einen Akku und ein Ladegerät zu verwenden, welche als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und spezifisch für diese Kamera geeignet sind. Falls ein Akku und/oder ein Ladegerät einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör verwendet werden, kann es infolge von auslaufender Akkuflüssigkeit, Überhitzung, Funkenbildung zu Schäden am Akku, sonstigen Schäden und Verletzungen kommen, und es besteht Feuergefahr. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus und/oder Ladegeräten einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör zurückzuführen sind.

### Haftungsbedingungen

*1* Sollte an dem Produkt trotz sachgemäßer Handhabung (entsprechend den Angaben in der zugehörigen Bedienungsanleitung) innerhalb der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist nach dem Erwerb von einem autorisierten Olympus Händler ein Mangel auftreten, wird das Produkt innerhalb des Geschäftsbereiches der Olympus Imaging Europa GmbH, gemäß den Angaben auf der Website http://www.olympus.com, kostenlos repariert oder, nach Wahl von Olympus, kostenlos ersetzt. Wenn Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden sollen, muss das Produkt vor Ablauf der nationalen gesetzlichen Gewährleistungsfrist bei der Verkaufsstelle oder jeder anderen autorisierten Olympus Kundendienststelle, die in Übereinstimmung mit den auf der Website http://www.olympus.com enthaltenen Angaben zum Geschäftsbereich von Olympus Imaging Europa GmbH gehört, vorgelegt werden. Während der einjährigen weltweit gewährten Garantie kann der Kunde das Produkt bei jeder Kundendienstelle von Olympus einreichen. Bitte beachten Sie, dass autorisierte Olympus Kundendienststellen nicht in allen Ländern vorzufinden sind.

*2* Der Kunde hat das Produkt auf eigenes Risiko und auf eigene Kosten zum Olympus-Händler oder zum Olympus-Kundendienst zu transportieren.

### Garantiebedingungen

*1* OLYMPUS IMAGING CORP., Shinjuku Monolith, 2-3-1 Nishi-Shinjuku, Shinjuku-ku, Tokyo 163-0914, Japan, gewährt eine einjährige weltweite Garantie. Diese weltweite Garantie muss bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden, bevor eine Reparatur im Rahmen der Garantie ausgeführt werden kann. Diese Garantie gilt nur, wenn die Garantiekarte und ein Kaufnachweis bei einem von Olympus autorisierten Kundendienst vorgelegt werden. Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser Garantie um eine Zusatzgarantie handelt, von der die gesetzlichen Gewährleistungsrechte des Kunden im Rahmen der oben genannten geltenden nationalen Gesetzgebung zum Verbrauchsgüterkauf nicht berührt werden.

**2** Die folgenden Fälle sind auch dann nicht von der Garantie umfasst, wenn sie innerhalb der oben genannten Garantiezeit auftreten, so dass dem Kunden in den folgenden Fällen die Kosten für etwaige Reparaturarbeiten in Rechnung gestellt werden:
   a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
   b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
   c. Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kauf des Produkts zurückzuführen sind.
   d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltbeeinträchtigung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
   e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
   f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Batterien etc. zurückzuführen sind.
   g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräteinnere zurückzuführen sind.
   h. Wenn die Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
   i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr,, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer, verändert wurden.
   j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.

**3** Die Garantie gilt ausschließlich für das Produkt selbst. Andere Teile, wie etwa Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien etc. fallen nicht unter diese Garantie.

**4** Unter dieser Garantie ist Olympus ausschließlich zur Reparatur oder zum Umtausch des mängelbehafteten Produktes verpflichtet. Ausgeschlossen vom Garantieanspruch sind Folgeschäden oder Verluste jeder Art für den Kunden, die durch einen Mangel des Produktes verursacht werden. Dies gilt insbesondere für den Verlust von und / oder Schäden an Objektiven, Filmmaterial sowie sonstige Ausrüstungen und Zubehörteile, die zusammen mit diesem Produkt verwendet werden, oder für Gewinnausfall oder Einbußen jeder Art, die aus einer Verzögerung der Reparaturarbeiten oder dem Verlust von Daten herrühren. Zwingende gesetzliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

## Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

**1** Die Garantie ist nur dann gültig, wenn die Garantiekarte seitens Olympus oder eines autorisierten Händlers ordnungsgemäß ausgefüllt worden ist oder sonstige Dokumente ausreichende Nachweise enthalten. Vergewissern Sie sich daher, dass Ihr Name, der Händlername, die Seriennummer und das Kaufdatum (Jahr, Monat, Tag) vollständig und gut leserlich eingetragen sind, und die Originalrechnung oder der Kaufbeleg (einschließlich Händlername, -adresse, Kaufdatum und Produktbezeichnung) der Garantiekarte beigefügt sind. Olympus behält sich das Recht vor, kostenlose Kundendienstleistungen zu verweigern, falls die Angaben in der Garantiekarte unvollständig oder unleserlich sind oder die oben genannten Dokumente nicht beigefügt bzw. die darin enthaltenen Angaben unvollständig oder unleserlich sind.

**2** Es wird keine Ersatz-Garantiekarte ausgestellt! Bewahren Sie die Garantiekarte daher sorgfältig auf.

* Eine Liste des autorisierten, internationalen Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie auf der folgenden Website: http://www.olympus.com

## Warenzeichen

- IBM ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Inc.
- xD-Picture Card™ ist ein Warenzeichen.
- microSD ist ein Warenzeichen der SD Association.
- Alle weiteren Firmen- und Produkteigennamen sind eingetragene Warenzeichen/Handelsmarken der jeweiligen Rechteinhaber.
- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design rule for Camera File system“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

# TECHNISCHE DATEN

## Kamera

| | | |
|---|---|---|
| **Produkttyp** | : | Digitalkamera (zur Bildaufzeichnung und -anzeige) |
| **Aufnahmesystem** | | |
| **Einzelbild** | : | Digital-Aufzeichnung, JPEG (in Übereinstimmung mit „Design rule for Camera File system“ (DCF)) |
| **Gültige Standards** | : | Exif 2.2, Digital Print Order Format (DPOF), PRINT Image Matching III, PictBridge |
| **Tonaufzeichnung bei Einzelbildern** | : | Wave-Audioformat |
| **Movie** | : | AVI Motion JPEG |
| **Speicher** | : | Interner Speicher<br>xD-Picture Card (16 MB bis 2 GB) (TypeH/M/M+, Standard)<br>microSD-Karte/microSDHC-Karte (bei Verwendung des mitgelieferten microSD-Adapters.) |
| **Anzahl der effektiven Pixel** | : | 11.860.000 Pixel |
| **Bildwandler** | : | 1/2,33 Zoll CCD-Chip (primärer Farbfilter), 12.700.000 Pixel (brutto) |
| **Objektiv** | : | Olympus-Objektiv 4,65 bis 18,6 mm, f2,6 bis 5,9<br>(entspricht einem 26,3 bis 105 mm Objektiv an einer 35 mm-Kamera) |
| **Belichtungsmessung** | : | Digitale ESP-Messung |
| **Verschlusszeit** | : | 4 bis 1/2000 Sek. |
| **Aufnahmebereich** | : | 0,6 m bis ∞ (W), 1,0 m bis ∞ (T) (normale Aufnahme)<br>0,2 m bis ∞ (W), 0,6 m bis ∞ (T) (Nahaufnahmemodus)<br>0,04 m bis ∞ (Super-Nahaufnahmemodus) |
| **LCD-Monitor** | : | 2,7 Zoll TFT Farb-LCD-Monitor mit 230.000 Punkte |
| **Anschluss** | : | Multi-Connector (USB-Anschluss, A/V OUT-Eingang) |
| **Automatisches Kalendersystem** | : | 2000 bis 2099 |
| **Umgebungsbedingungen** | | |
| **Temperatur** | : | 0 °C bis 40 °C (Betrieb)/-20 °C bis 60 °C (Lagerung) |
| **Luftfeuchtigkeit** | : | 30 % bis 90 % (Betrieb)/10 % bis 90 % (Lagerung) |
| **Spannungsversorgung** | : | Ein Olympus Lithium-Ionen-Akku (LI-42B/LI-40B) |
| **Abmessungen** | : | 95,0 mm (B) × 57,0 mm (H) × 22,4 mm (T)<br>(ohne Gehäusevorsprünge) |
| **Gewicht** | : | 106 g (ohne Akku und Karte) |

## Lithium-Ionen-Akku (LI-42B)

| | | |
|---|---|---|
| **Produkttyp** | : | Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku |
| **Standardspannung** | : | Gleichspannung 3,7 V |
| **Standardkapazität** | : | 740 mAh |
| **Akkulebensdauer** | : | Ca. 300 mal vollständig aufladbar (je nach Verwendung) |
| **Umgebungsbedingungen** | | |
| **Temperatur** | : | 0 °C bis 40 °C (Aufladevorgang)/-10 °C bis 60 °C (Betrieb)/ -20 °C bis 35 °C (Lagerung) |
| **Abmessungen** | : | 31,5 mm (B) × 39,5 mm (H) × 6,0 mm (T) |
| **Gewicht** | : | Ca. 15 g |

## Ladegerät (LI-41C)

| | | |
|---|---|---|
| **Modell-Nr.** | : | LI-41CAA/LI-41CAB/LI-41CBA/LI-41CBB |
| **Netzversorgung** | : | Wechselstrom 100 bis 240 V (50/60 Hz) |
| **Ausgang** | : | Gleichspannung 4,2 V, 600 mA |
| **Aufladezeit** | : | Ca. 2 Stunden (Beim Laden der mitgelieferten LI-42B) |
| **Umgebungsbedingungen** | | |
| **Temperatur** | : | 0 °C bis 40 °C (Betrieb)/-20 °C bis 60 °C (Lagerung) |
| **Abmessungen** | : | 62,0 mm (B) × 23,5 mm (H) × 90,0 mm (T) |
| **Gewicht** | : | Ca. 65 g |

## microSD-Adapter

| | | |
|---|---|---|
| **Produkttyp** | : | microSD-Adapter für microSD-Karten |
| **Umgebungsbedingungen** | | |
| **Temperatur** | : | -10 °C bis 40 °C (Betrieb)/-20 °C bis 65 °C (Lagerung) |
| **Luftfeuchtigkeit** | : | 95 % max. (Betrieb)/85 % max. (Lagerung) |
| **Abmessungen** | : | 25,0 mm (B) × 20,3 mm (H) × 1,7 mm (T) (Griff: 2,2 mm) |
| **Gewicht** | : | Ca. 0,9 g |

Design und technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

# Index



http://www.olympus.com/

## OLYMPUS IMAGING CORP.

Shinjuku Monolith, 3-1 Nishi-Shinjuku 2-chome, Shinjuku-ku, Tokyo, Japan

## OLYMPUS IMAGING AMERICA INC.

3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, USA. Tel. 484-896-5000

**Technische Unterstützung (USA)**
24h Automatische Online-Hilfe: http://www.olympusamerica.com/support
Telefonischer Informationsdienst: Tel. 1-888-553-4448 (gebührenfrei)

Unser telefonischer Kundendienst ist zwischen 08.00 und 22.00 Uhr erreichbar.
(Montags - Freitags) ET
http://olympusamerica.com/contactus
Olympus Software-Updates finden Sie unter: http://www.olympusamerica.com/digital

## OLYMPUS IMAGING EUROPA GMBH

Geschäftsanschrift: Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61
Lieferanschrift: Bredowstraße 20, 22113 Hamburg, Deutschland
Postanschrift: Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

**Technische Unterstützung für Kunden in Europa:**
Bitte besuchen Sie unsere Internetseite **http://www.olympus-europa.com**
oder rufen Sie unsere GEBÜHRENFREIE HOTLINE AN*: **00800 - 67 10 83 00**
für Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz und das Vereinigte Königreich.
* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefondienstanbieter Ihnen den Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.
Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite erwähnt sind oder wenn Sie die oben genannten Nummer nicht erreichen können, wählen Sie bitte die folgenden Nummern:
GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINES: **+49 180 5 - 67 10 83 oder**
**+49 40 - 237 73 4899**
Unser telefonischer Kundendienst ist jeweils Montags - Freitags zwischen 09.00 und 18.00 Uhr MEZ (mitteleuropäischer Zeit) erreichbar.



VN369701